

SCHWARZ  
GELB



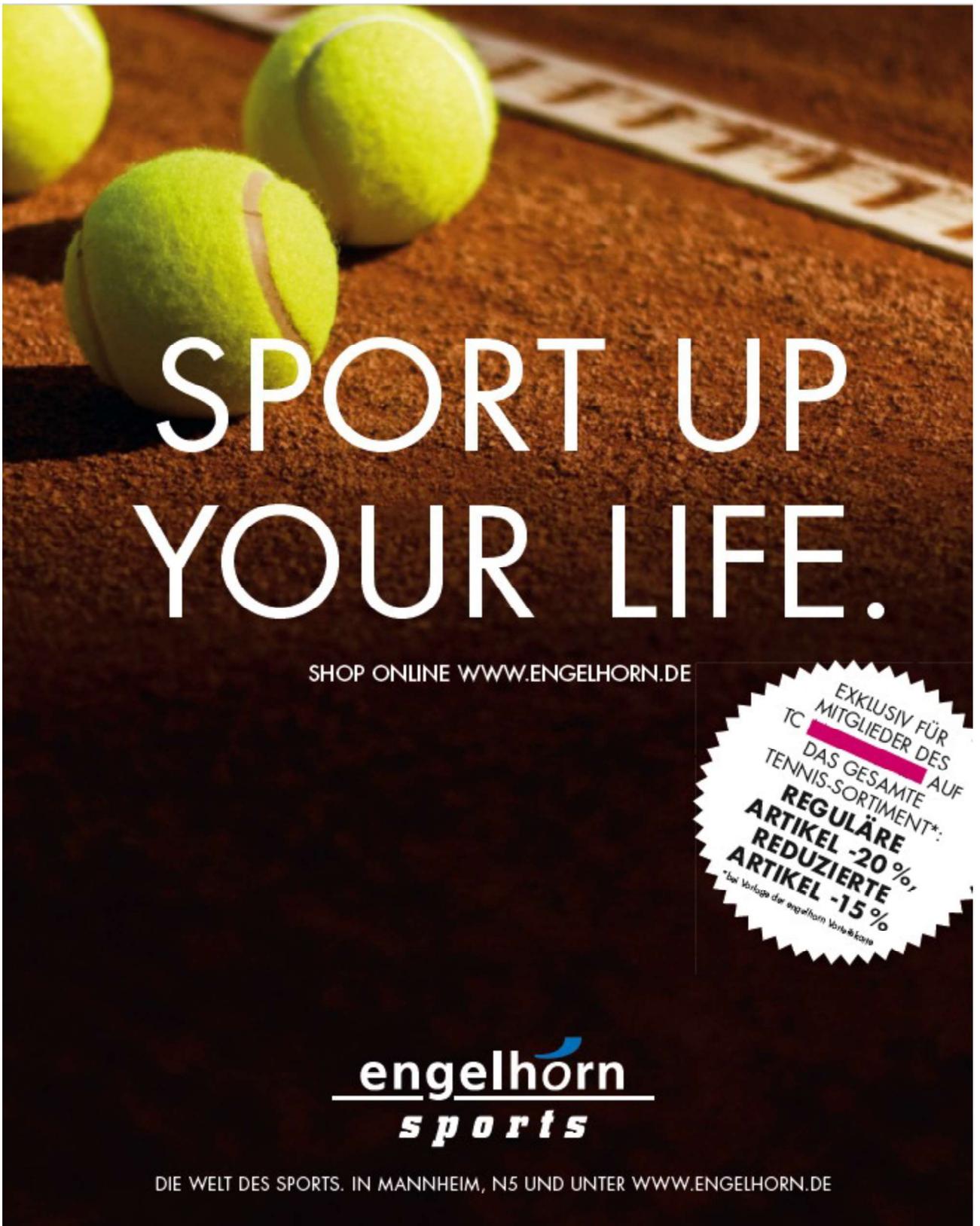
# TennisInfo



2020



SCHWARZ  
GELB



SPORT UP  
YOUR LIFE.

SHOP ONLINE [WWW.ENGELHORN.DE](http://WWW.ENGELHORN.DE)

**EXKLUSIV FÜR  
TC MITGLIEDER DES  
DAS GESAMTE  
TENNIS-SORTIMENT\*:  
REGULÄRE  
ARTIKEL -20 %/  
REDUZIERTE  
ARTIKEL -15 %**

\*bei Vorlage der engelhorn Vorzeilkarte

**engelhorn**  
*sports*

DIE WELT DES SPORTS. IN MANNHEIM, N5 UND UNTER [WWW.ENGELHORN.DE](http://WWW.ENGELHORN.DE)

Exklusiv für Mitglieder des TC Schwarz Gelb Heidelberg auf das gesamte Tennissortiment : Reguläre Artikel -20% Rabatt ; reduzierte Artikel -15% Rabatt (Informationen bei Aleksandar Kukaras)



TC Schwarz-Gelb Heidelberg

**Platzanschrift**

Schwindstraße 9

69126 Heidelberg

tennis@schwarzgelb-heidelberg.de

www.schwarzgelb-heidelberg.de

Die Tennisinfo des SG Heidelberg erscheint alle zwei Jahre.

Redaktion:

Karolin Kukaras, Alex Kukaras, SG- Mitglieder

Gestaltung:

Karolin Kukaras

Fotos: SG- Mitglieder

Druck: Baier Digitaldruck GmbH

Heidelberg



# Inhalt

<b>Vorwort</b>	<b>2</b>
<b>Auf ein Wort</b>	<b>4</b>
<b>Der Vorstand</b>	<b>6</b>
<b>Saisoneroöffnung</b>	<b>8</b>
<b>Sommerfest</b>	<b>9</b>
<b>Nikolausfeier</b>	<b>10</b>
<b>Putzete</b>	<b>11</b>
<b>Tennisschulen</b>	<b>12</b>
<b>Trainerteam</b>	<b>14</b>
<b>Sportliche Erfolge</b>	<b>16</b>
<b>Erfolgreiche Sommerrunde</b>	<b>18</b>
<b>Bezirksmeisterschaften</b>	<b>19</b>
<b>Förderverein</b>	<b>20</b>
<b>Jugendtalente des SG</b>	<b>22</b>
<b>Bambini- Training</b>	<b>24</b>
<b>Jugendmannschaften</b>	<b>26</b>
<b>Damenmannschaften</b>	<b>46</b>
<b>Herrenmannschaften</b>	<b>48</b>
<b>Damen 30</b>	<b>52</b>
<b>Mixed</b>	<b>53</b>
<b>Damen 40.1</b>	<b>54</b>
<b>Damen 40.2</b>	<b>56</b>
<b>Herren 40.1</b>	<b>58</b>
<b>Herren 40.2</b>	<b>59</b>
<b>Schwarz- Gelb Cup</b>	<b>60</b>
<b>Pfingstferien Tenniscamps</b>	<b>62</b>
<b>Sommerferien Tenniscamps</b>	<b>66</b>

## Grußwort des 1. Vorsitzenden

Liebe Mitglieder und Freunde unseres Tennisvereins,

Schon wieder sind zwei Jahre seit der letzten Tennis-Info-Ausgabe vergangen. Seitdem ist in unserem Verein sehr viel passiert. Zuerst möchte ich mich nochmals bei unseren Mitgliedern für das Vertrauen bedanken, welches mir und zugleich allen anderen neuen bzw. wiedergewählten Vorstandsmitgliedern bei der Wahl am 05.05.2019 entgegengebracht wurde!

Wir möchten das Vertrauen in jeder Hinsicht rechtfertigen und so widmet sich der neue Vorstand mit großer Energie der erforderlichen Erneuerung, Modernisierung und weiteren Verbesserung unseres geschichtsträchtigen Traditionsvereins TC Schwarz-Gelb Heidelberg e.V. mitten in unserer schönen und weltbekannten Stadt.

Wie vielen Mitgliedern bekannt war, stellten sich uns viele akute Herausforderungen. Zentral war zunächst die Sorge um eine drohende Insolvenz und intransparente Finanzen. Ziel war es, durch eine Vielzahl von unmittelbar eingeleiteten Maßnahmen die Situation zu stabilisieren und noch in 2019 Überschüsse zu erwirtschaften. Eine ausgeglichene Liquidität zum Jahresende 2019 wäre letztlich fast gelungen, lediglich einige Verbindlichkeiten aus dem Jahr 2018 und auch offene Forderungen des Vereins in 2019 verhinderten dies. So haben wir es geschafft, die übernommene Last bis Ende 2019 auf ein Minimum zu reduzieren. Vor allem der geschlossenen Vorstandsarbeit—mit teilweise zwei Vorstandssitzungen pro Monat—ist dieser Erfolg zu verdanken und ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich bei allen Vorstandskollegen und -kolleginnen zu bedanken!

In dieser schwierigen Situation hätte sicher niemand große Erfolge in unserem Leistungssportsektor erwartet. Doch das ist Schwarz-Gelb Heidelberg: Wir resignieren nicht—weder vor finanziellen Schwierigkeiten und Widerständen noch vor Gegnern auf dem

Tennisplatz. Unsere 1. Damenmannschaft ist nach 9 Jahren Badenliga in die Regionalliga aufgestiegen und knüpft damit an alte Bundesliga-Zeiten unseres Clubs an. Auch unsere 2. Herrenmannschaft ist von der 2. Bezirksklasse in die 1. Bezirksklasse aufgestiegen.

Und es gibt noch sehr viel mehr Erfolge zu vermelden! Im Seniorenbereich haben fast alle Mannschaften die Saison 2019 mit einem Aufstieg gekrönt. Die Damen 40.1 Mannschaft ist in die Oberliga aufgestiegen. Ebenso aufgestiegen sind unsere Damen 40.2, Damen 30, Herren 40.1 und die Herren 40.2. Dies ist ein eindrucksvoller Beweis, dass bei uns auch im Seniorenbereich mit großer Begeisterung und Motivation tolles Tennis gespielt wird. Herzlichen Glückwunsch!

Im Jugendbereich holten unsere U18 Mädchen erneut den Titel des Bezirksmeisters und des Badischen Meisters. Sarah Hartel hat ein TE Turnier gewonnen und so ihre ersten Punkte für die Jugend-Weltrangliste geholt.

Die Weichen für den heutigen Erfolg wurden schon vor über 10 Jahren gestellt. Damals erlebte unser Schwarz-Gelb e.V. schwierige Zeiten mit nur 180 aktiven Mitgliedern. Dass wir heute eine große „Familie“ mit fast 400 Mitgliedern sind, war viel Arbeit mit verschiedenen Maßnahmen und Aktionen, wie z. B. der Kooperation Schule-Verein, den jährlichen Schulsportfesten sowie Vereinsangeboten, etwa den Tenniscamps, dem Ferienpass, den Weihnachtsfeiern u.v.m., zu verdanken.

Heute sind unsere Mitglieder in 30 Mannschaften präsent: 6 aktive Mannschaften, 8 Seniorenmannschaften und 14 Jugendmannschaften. Hinzu kommen im Sommer noch 2 „Mixed 40“ Mannschaften. Damit zählen wir zweifellos zur Spitze im Bezirk und in ganz Baden.

Natürlich können Sorgen aufgrund der großen Zahl der gemeldeten Mannschaften aufkommen. Um hinreichend Platzkapazitäten zu schaffen, haben wir deshalb beim Tennisclub HSC noch 3 Plätze für unsere Mitglieder und für die Mannschaftsrunde reserviert. Bei Bedarf können wir für diese Saison 2020 noch einen vierten Platz dazu buchen. Um Ärgernisse bei der Platzreservierung zu vermeiden, werden wir in dieser Saison mit einem neuen digitalen Online-Buchungssystem beginnen. Vielen Dank an Frank Schöneborn, der u. a. dies ins Rollen gebracht hat und immer wieder richtige und wichtige Ziele für den Schwarz-Gelb plant.

In 2020 werden wieder beide Turniere (SG Cup und Rhein-Neckar Open) stattfinden. Die „Rhein-Neckar Open“ mussten im letzten Jahr leider kurzfristig abgesagt werden. Der SG Cup war hingegen mit einer Teilnehmerzahl von 130 Kindern und Jugendlichen ein voller Erfolg. Hier nochmals vielen Dank an die vielen Helfer, die uns bei der Turnierdurchführung unterstützt haben. Ohne diese Hilfe können solche Turniere nicht gestemmt werden.

Sportlich und auch im Hinblick auf die Mitgliederzahl sind unsere Ziele fast erreicht. Besonders viel Arbeit muss in nächster Zeit jedoch in die weitere Modernisierung der Infrastruktur des Vereins gesteckt werden, auch wenn sich das Erscheinungsbild unserer Anlage aufgrund mehrerer Sperrmüllaktionen und durch Crowdfunding-Spenden in den letzten Monaten schon deutlich verbessert hat. Mein Dank geht an dieser Stelle an alle Mitglieder, die uns und unsere Projekte über das neue Crowdfunding, über den Förderverein oder über Sponsoring unterstützen bzw. unterstützt haben!

Viele Schritte sind noch nötig, um das nächste Level für Schwarz-Gelb zu erreichen. Wir im Vorstand glauben, dies unseren Mitgliedern schuldig zu sein. Als Stichworte für weitere größere Infrastrukturprojekte seien hier ein Brunnen für die Bewässerung der Tennisplätze, die Flutlichtanlage, im Zuge dessen

auch die Gehwegerneuerung von der Schwindstraße bis zum Clubhaus, die Tribüne am Berk-Platz und (strategisch langfristig) noch eine feste Tennishalle als Ersatz für die Traglufthalle genannt.

Abschließend bedanke ich mich bei allen Eltern, Mannschaftsführern, Trainern, Vorstandskollegen für die tolle Arbeit und Hilfe, die sie geleistet haben.

Unsere Anlage ist seit 10.03.2020 spielbereit, die Plätze sind in einem hervorragenden Zustand. Deshalb hoffe ich, dass wir die Corona-Krise alle gut und gesund überstehen und wir uns sobald wie möglich zum Spiel auf der Anlage wiedersehen.

Ich danke Karo und unseren diesjährigen Autoren und wünsche nun allen viel Spaß bei der Lektüre der Ausgabe 2020, auch wenn aufgrund der Corona-Krise leider einige Sponsoren kurzfristig abgesprungen sind.

Für die vor uns liegende Saison wünsche ich Ihnen viel Gesundheit, viele Siege, Freude und Spaß auf und neben dem Tennisplatz.

Euer  
Alex Kukaras



Liebe Mitglieder und Freunde unseres Vereins,

sehr gern möchte auch ich die Gelegenheit nutzen und mich bei unseren Mitgliedern für das bei der Wahl am 05.05.2019 entgegengebrachte Vertrauen bedanken!

Für mich war die Rolle als Vorstandmitglied neu und natürlich war es für mich wichtig, aufgrund der zweifellos schwierigen Gesamtsituation zunächst einen Überblick über die Finanzen, aber auch über die Infrastruktur und die internen Verwaltungsprozesse zu gewinnen. Nur so ließ sich letztlich ein Plan aufstellen, welche Maßnahmen mit welcher Priorisierung zu verfolgen sind, um Schaden abzuwenden, den Verein zu sanieren und möglichst zügig zu modernisieren.

Im Folgenden gebe ich deshalb gern einen hoffentlich für Sie/Euch als Leser nicht allzu langweiligen - Einblick in die Aktivitäten neben dem Tennisplatz „hinter den Kulissen“ des letzten Jahres.

Eine unscheinbare, aber extrem wichtige Maßnahme war gleich zu Beginn der zentrale Briefkasten an der Teppichhalle. Unser Verein hatte „gefühlte“ 7 verschiedene Adressen und externe Post, Rechnungen usw. kamen ungeordnet und dezentral an verschiedenen Stellen (nicht) zusammen. So erfolgten Massenschreiben an alle Lieferanten, Verbände etc., fortan bitte Rechnungen und jegliche Korrespondenz nur noch an diese eine Adresse zu senden.

Der bis heute zweifellos wichtigste Schritt war im Juni 2019 die Einführung einer zentralen Vereinsverwaltungssoftware auf einem zentralen Server. Damit konnte die Mitgliederverwaltung von einer manuell gepflegten Excel-liste mit vielen hundert Zeilen in eine

professionelle Lösung mit Datenbank überführt werden, die auch Familienzugehörigkeiten und Beitragsstaffelungen nach Alter etc. administrieren kann. Nicht zuletzt können jetzt auch für Verbands- und Mannschaftsmeldungen die hierfür benötigten Mitgliederstammdaten mit beliebigen Filtermerkmalen tagesaktuell ausgewertet und zur Verfügung gestellt werden.

In der Software integriert ist auch eine professionelle Buchhaltungslösung, die alles bietet, was ein Verein wie Schwarz-Gelb braucht: zentrale Beitrags-/Rechnungsstellung, Beitragsmahnwesen, Kontenpläne, Kostenstellenattribute, Kassensbuch, Anlagespiegel für das Vereinsvermögen incl. automatisierter Abschreibungen uvm. So haben wir seither Vermögens-, Ertrags- und Liquiditätslage unseres Vereins zu 100% unter Kontrolle und hoffen, ein eventuell über die Zeit verlorengegangenes Vertrauen hinsichtlich der Verwendung der Mitgliedsbeiträge jetzt umfassend wiedergewonnen zu haben.

Auch wenn gemeinnützige Vereine im Normalfall steuerbefreit sind, verlangt das Finanzamt alle 3 Jahre eine Steuererklärung. Nur wenn diese nicht beanstandet wird, erhält der Verein die Möglichkeit, Spendern eine gültige Spendenbescheinigung auszustellen. Für die Jahre 2016-2018 galt es, dies im Herbst 2019 nachzuholen.

Da das Finanzamt seit einigen Jahren aufgrund geänderter Gesetzgebungen genau vorgegebene, detaillierte Auswertungen und Aufgliederungen der Ausgaben und Einnahmen verlangt, war es nötig, doch nochmals tief in die Vereinsfinanzen der Vorjahre 2016-2018 einzutauchen, um entsprechend Transparenz herzustellen. Für mich

persönlich war diese zwangsläufig sehr schwierige und zeitraubende Aufgabe letzten Endes durchaus hilfreich, die üblichen, saisonal im Jahresverlauf unterschiedlich verteilten Einnahmen und Ausgaben besser zu verstehen und auch außergewöhnliche Sachverhalte zu durchdringen und entsprechende Erkenntnisse bzw. Einblicke zu gewinnen. Damit ließ sich schließlich eine tragfähige Liquiditätsprognose zum Ende 2019 aufstellen und auch ein Haushaltsplan für 2020 solide aufbauen.

Zum Jahreswechsel konnten dann erstmals mit der neuen Vereinssoftware die Beiträge maschinell eingezogen werden und die damit einhergehende nochmalige Überprüfung aller Mitgliederstammdaten ermöglichte es, auch noch den einen oder anderen alten inhaltlichen Fehler zu korrigieren. Diese nun bereinigten Mitgliederstammdaten ermöglichen auch die Nutzung einer digitalen Onlineplatzreservierung, ohne diese Vorarbeit wäre dies undenkbar. Schließlich sollen sich nur aktuelle und aktive Mitglieder mit ihren individuellen Zugangsdaten einloggen können.

Natürlich möchte ich auch noch unsere neue Internet-Website erwähnen, die sich wohl deutschlandweit mit den besten Tennisclub-Seiten messen kann. Neben der jederzeit aktuellen Informationsversorgung aller Mitglieder ist der Mehrwert auch für die Vorstandsarbeit enorm, zumal auch die Email-accounts der Vorstandsmitglieder neu aufgesetzt wurden.

Das gleich gilt natürlich für unseren „TieBreaking“-Newsletter, der sehr gut angenommen wird. Hier möchte ich die Gelegenheit nutzen und alle Mitglieder bitten, im Falle von Email- und sonstigen Kontaktdatenänderungen auch immer an den Verein zu denken. Nur so können wir die Mitgliederdatenbank stets aktuell halten

und lückenlos informieren.

Zu guter Letzt hoffe ich, dass auf der nächsten Mitgliederversammlung sowohl die neue, umfassend überarbeitete Satzung als auch die neue Beitragsordnung 2021 verabschiedet werden. Beides erlaubt eine weitere Verbesserung und Modernisierung unseres Vereins im Interesse all unserer Mitglieder – davon bin ich überzeugt!

Und nun hoffe ich, dass die Corona-Krise bald bewältigt ist und wir uns wieder dem „steuerbegünstigten Zweck unseres Vereins“ widmen können – der Förderung des Tennissports!

Und wer sich für diese Förderung auch mit einer großen oder kleinen Spende beteiligen möchte, zweckgebunden wie etwa im Rahmen des Crowdfunding, oder auch zur freien Verwendung, kann sich jederzeit bei mir melden. Es wäre doch super, wenn wir bald auch die größeren Infrastrukturprojekte stemmen könnten!

Nun denn, bleiben Sie bzw. bleibt Ihr unserem Verein gewogen und unterstützen Sie bzw. unterstützt uns weiter nach Kräften!

Auf eine tolle Saison 2020!





1. Vorsitzender

Aleksandar Kukaras

2. Vorsitzender/ Finanzen

Frank Schöneborn

Schriftführerin / Presse

Ursula Fernandez

Platzreferat

Manfred Seibold

Jugendreferat

Judit Jellinek

Sport

Jens Kieselhorst

Referat Veranstaltungen

Karolin Kukaras

Beirat

Marc Homsy

Beirat

Michael Hartel

# Putzete

Der Winter war noch nicht vorbei, es hatte Tage lang geregnet. Der Sommer und die Freude am Tennis im Freien samt dem Tatendrang der Gemeinschaft, die dem Verein im vergangenen Jahr so viel Energie gab, waren so fern. Keine guten Vorzeichen.

**9:55** Alex und Janosch zeigen mir die noch angeschafften Arbeitsgeräte, ich lege die unzähligen Handschuhe, Rechen, Laubsäcke und Garten Scheren bereit.

**9:57** Ich frage mich welche Hundertschaften das alles verwenden sollen? Immerhin war auch ein Kasten Bier da.

**9:58** na, vielleicht stehen die alle bereit auf der Terrasse? Keiner.

**9:59** Zurück bei der Garage, na da ist doch einer; auf Daniel ist halt Verlass, dann machen das eben zu dritt.

**...10:10** alle Utensilien sind im Einsatz, ich kann mich nicht erinnern jemals so viele Mitglieder beim Frühjahrsputz gesehen zu haben, von wegen Seniorentreffen, dieses Mal packte die Jugend mit an.

**10:30** die mobile Verpflegungsstation mit Kartoffelsuppe, Muffins, Kuchen, Heiß- und Kaltgetränken steht. Susi ist in ihrem Element.

**11:00** Erste Pause, ein kleiner Vorschmack auf den Sommer.

**11:30** so langsam geht die Arbeit aus, der Container ist fast voll.

**12:00** ein harter Kern findet noch Projekte wie den 10er, andere gehen zum gemütlichen Teil über

So macht Putzede Spaß.

Vielen Dank an alle!



Besser geht's nicht! Bei tollem Wetter und mit Spitzentennis starteten wir im April mit unserem Schleifchenturnier in die Saison. Die jeweiligen Partner wurden alle 30 Minuten neu zugelost. Das Gewinner-Team bekommt ein Schleifchen, wer am Ende die meisten Schleifchen hat, gewinnt das Turnier. Da bei uns allerdings der Spaß im Mittelpunkt steht und jeder einsteigen und aussteigen kann, wann er will, sind bei uns am Ende des Tages alle Sieger.



Unser Geburtstagskind Susanne



# Sommerfest 2019

Unser diesjähriges Sommerfest war ein voller Erfolg! Zuerst wurden die Sieger aus unserem Kroatien Tenniscamp geehrt. Danach durfte sich jeder am leckeren Essen bedienen und an unserer Tombola teilnehmen. Mit dem eingenommenem Geld wurde am Abend unser toller DJ. bezahlt. Dank ihm und unseren Partylustigen Mitgliedern verwandelten wir unsere Clubanlage in eine Disco für Jung und Alt.



Bei unserer Nikolausfeier 2018 gab es, neben unserem alljährlichen Program, noch eine besondere Überraschung. Nachdem die Kinder bei verschiedenen Spielen Preise gewinnen konnten und sich ab Buffet gestärkt haben, gab es als Überraschung eine Zauber-show. Alle Kinder waren sehr begeistert und unterstützten den Zauberer fleißig. Vielen Dank an unseren Sponsor Christopher Pawlowski vom EFC, der uns diese Show ermöglicht hat. Am Ende des Abends kam natürlich, wie jedes Jahr, noch der Nikolaus.



**Workshops und Konditionstraining im Februar und März 2020**

Um unsere jugendlichen Mannschaftsspieler noch besser auf die Sommersaison vorzubereiten, haben wir diesen Winter Konditionstraining und Workshops angeboten. Das Konditionstraining wurde von Alex und Petar durchgeführt. Wie angekündigt haben wir am 8.2.2020 mit dem Konditionstraining begonnen. Am 9.02 kamen viele Beschwerden über starken Muskelkater. Das Ziel war erreicht. Die Kinder haben sich richtig angestrengt. Die Termine waren samstags: 18-20 Uhr für

U12 bis U16 und sonntags:12-14 Uhr für U9 bis U10 Tennis spielt die Taktik die wichtigste Rolle, sobald es um den Erfolg geht. Denn dann wollen die meisten Tennisspieler nicht nur schön, sondern vor allem erfolgreich spielen. Dafür muss man das eigene Spiel und damit die eigene Taktik an die technischen Fähigkeiten, die Fitness und die mentale Einstellung anpassen. Was das konkret für die Tennis-Taktik bedeutet, hat Alex am 16.2.2020 in einem Workshop zur Taktik: "Grundlagen und Strategie der Taktik im Einzel" für ca. 25 Teilnehmer erläutert.



Gute Zähne machen gute Laune.  
Wir machen beides.

[www.heidelberg-zahnarzt.com/lachen](http://www.heidelberg-zahnarzt.com/lachen)

Wir sind ab 9:00 Uhr\* für Sie da:  
Steubenstraße 50 | 69121 Heidelberg  
Telefon: 06221 □ 47 49 98

\* Mo+Mi: -19 Uhr | Di+Do: -20 Uhr | Fr: -14 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung (auch am Wochenende)

**SLAWIK + DUWENHÖGGER**  
Zahnärzte im Team

**Janusch Pietrek**

Oberflächenchemie Ich-AG

Vangerowstr. 63

69115 Heidelberg

E-mail: [janusch.pietrek@web.de](mailto:janusch.pietrek@web.de)

Mobil: 0170 815 97 44

**Lieferprogramm:**

- Klarlack/Spachtel/Füller/Schleifpapier
- Lackverdünner
- Spülverdünner
- Reinigungskonzentrate
- Entlackungsprodukte
- Dampfstrahl- und Hochdruckreiniger
- Händedesinfektionsmittel
- Flächendesinfektionsmittel

**Die perfekte Oberflächenbehandlung!**



**Tennisschule Seibold**



**Niebel  
Sport-Welt**

**Babolat**



**Die Tennisschule Manfred Seibold**

mit ihrem erfahrenen Coach trainiert vorwiegend Neueinsteiger, Hobbyspieler und den Seniorenbereich, veranstaltet Einführungskurse und Tenniscamps.

Sie gibt den Schülern gleich von Anfang an die Möglichkeit, ins Vereinsleben reinzuschmecken, um anschließend Mitglied werden zu können und bei sportlicher Begabung, auch in einer der Mannschaften zu spielen.

Das Ziel ist es, den Spaß am Tennis-spielen zu entdecken, und den Breiten-Sport zu wecken und zu fördern.



**Zur Person von Manfred Seibold**

- staatl.gepr.Tennislehrer (VDT/DTB)
- Cardio Tennis Trainer (VDT/DTB/PTR)
- Ausbilder für staatl.gepr.Tennislehrer im
- Verband deutscher Tennislehrer (VDT)

**Mobil: 0171/ 455 75 38**

**www.Tennisschule-Seibold.de**

**E-Mail: Seibold-Tennis@t-online.de**

**Tel/Fax:06221/167515**

**Programm**

- Einführungskurse für Anfänger
- Fortgeschrittenenkurse
- Mannschaftstraining
- Einzelunterricht
- Tenniscamps



# Tennis Akademie Alex Kukaras

Leisberg 22  
69124 Heidelberg

Tel/Fax: +49/ (0)6221/783881

Mobil: +49/ (0)172/6644369

E-Mail: tennis@kukaras.de



## Programme und Services:

- Erstellen von Trainingsprogrammen
- Mannschaftstraining
- Einzeltraining
- Gruppentraining
- Regelmäßige Trainingscamps (Oster, Pfingst-, Sommer-, Herbstferien)
- Trainer- und Spielervermittlung
- Tenniskurse
- DTB-Tennis-Sportabzeichen
- DTB-Tennis-Kindersportabzeichen
- Sparing- Partner- Vermittlung
- Turnierbetreuung
- Tennisligen
- Mentales Training
- Konditionstraining – Plyometrics Methode
- Cardio Tennis
- Kooperation Schule - Verein
- Einkauf bei Engelhorn Sports zu besseren Konditionen
- Kostenlos Schläger testen
- Bespannungsservice



**Alex Kukaras**

- DTB-A-Trainer,
- USPTA Pro1,
- serbischer Diplomtrainer
- Cardio Trainer





Name: Aleksandar Kukaras, Spitzname: Alex  
 Wenn ich gefragt werde, gebe ich dieses Alter an: 65  
 Lizenz: DTB-A-Trainer, USPTA pro 1  
 Das macht mich glücklich: Kinder mit einer guten Technik, Bootstour mit der Familie  
 Ich habe eine Schwäche für: Schokolade, zu schnell fahren  
 Lieblingssport: Fernsehen gucken, alle Ballsportarten insbesondere Tennis  
 Hobbys: Skifahren, Bowling, Tauchen  
 3 Worte die mich beschreiben: schön, fit, leidenschaftlich  
 Größter Erfolg im Tennis: mehrmaliger Jugoslawischer Meister (Einzel und Doppel), meine vier Kinder  
 Warum ich Tennistrainer bin: weil ich diese Sportart liebe und weil ich es kann



Name: Levent Lahne, Spitzname: Levi  
 Wenn ich gefragt werde, gebe ich dieses Alter an: 21  
 Lizenz: DTB-C-Trainer  
 Das macht mich glücklich: Essen, Sport  
 Ich habe eine Schwäche für: Vieles  
 Lieblingssport: Tennis, Kraftsport  
 Hobbys: Tennis, Essen  
 3 Worte die mich beschreiben: Essen, sportlich, zielstrebig  
 Darum bin ich Tennistrainer: weil ich gerne anderen etwas beibringe und mein Hobby zum Beruf gemacht habe



Name: Marvin Tawasi, Spitzname: Marv  
 Wenn ich gefragt werde, gebe ich dieses Alter an: bis ich 30 bin das richtige Alter, ab 30, bleibt es dabei  
 Lizenz: DTB-B- Trainer  
 Das macht mich glücklich: Sport, Familie  
 Ich habe eine Schwäche für: PlayStation  
 Lieblingssport: Ich kann alles  
 Hobbys: ist für mich Sport  
 3 Worte die mich beschreiben: bitte Karo fragen  
 Größter Erfolg im Tennis: deutscher Meister  
 Warum ich Tennistrainer bin: weil ich mein Hobby zum Beruf machen konnte



Name: Karolin Kukaras, Spitzname: Karo  
 Wenn ich gefragt werde, gebe ich dieses Alter an: 24  
 Lizenz: DTB-B- Trainer  
 Das macht mich glücklich: Mein Hund Nala  
 Ich habe eine Schwäche für: Nutella, alles mit Schokolade  
 Lieblingssport: Basketball, Baseball, natürlich auch Tennis  
 Hobbys: Ski fahren, Nala, Kaffee trinken, Reisen, Bowling  
 3 Worte die mich beschreiben: kinderlieb, fröhlich, lebensfroh  
 Größter Erfolg im Tennis: Badische Meisterin, Top 10 deutsche Rangliste Jugend, Most Valuable Player 2016 in DSU, USA  
 Warum ich Tennistrainer bin: Weil ich die Zusammenarbeit mit den Kindern liebe



Name: Philipp Jägel  
Wenn ich gefragt werde, gebe ich dieses Alter an: 30  
Lizenz: DTB-B-Trainer  
Das macht mich glücklich: Essen, Sport, Gesundheit  
Ich habe eine Schwäche für: Knoppers Riegel  
Lieblingssport: Tennis  
Hobbys: Tennis, Fitness  
Größter Erfolg im Tennis: Bezirksmeister (Jugend), Oberliga Herren  
Warum ich Tennistrainer bin: es gibt schlimmeres als mit seinem Hobby etwas Geld dazu zu verdienen



Name: Katharina Kukaras, Spitzname: Kathi  
Wenn ich gefragt werde, gebe ich dieses Alter an: 21  
Das macht mich glücklich: Schokolade, Tennis, Familie, Freunde  
Ich habe eine Schwäche für: Brownies  
Lieblingssport: Tennis, Basketball und Fußball zum Gucken  
Hobbys: Essen, Brettspiele, Sport allgemein  
3 Worte die mich beschreiben: tollpatschig, energiegeladen, fleißig  
Größter Erfolg im Tennis: Mehrmals Badische Meisterin, Deutsche Rangliste Damen 120, #32 in the Nation mit SDSU Tennis Team  
Warum ich Tennistrainer bin: weil ich Tennis liebe



Name: Uwe Engster  
Wenn ich gefragt werde, gebe ich dieses Alter an: 52  
Lizenz: DTB-A-Trainer  
Das macht mich glücklich: junge Athleten auf ihrem Weg zu begleiten  
Ich habe eine Schwäche für: gutes Essen  
Lieblingssport: Tennis und Skifahren  
Hobbys: Holzarbeiten, Kochen  
3 Worte die mich beschreiben: geduldig, kompetent, interessiert  
Größter Erfolg im Tennis: sind die erreichten Leistungen meiner Schüler  
Warum ich Tennistrainer bin: weil es mir immer noch Spaß macht



Name: Petar Pjevcevic  
Wenn ich gefragt werde, gebe ich dieses Alter an: my real age  
Lizenz: serbische C-Lizenz  
Das macht mich glücklich: Family, friends, food  
Ich habe eine Schwäche für: chocolate and candy  
Lieblingssport: Tennis, Football  
Hobbys: Skiing, traveling, reading  
3 Worte die mich beschreiben: positive, smiling, ambitious  
Größter Erfolg im Tennis: ATP Ranking  
Darum bin ich Tennistrainer: because tennis is my whole life



Name: Julia Schepp, Spitzname: Jules  
Lizenz: DTB-C-Lizenz  
Das macht mich glücklich: Tennis  
Lieblingssport: Tennis  
Hobbys: Tennis, Yoga, Joggen, Schwimmen, Reisen, Kochen  
3 Worte die mich beschreiben: Tennis, Tennis, Tennis  
Größter Erfolg im Tennis: Tennis Scholarship in den USA, Nationals round of 16 mit dem Dru-ry Tennis Team in D2  
Warum ich Tennistrainer bin: Es macht mir Spaß Leuten etwas beizubringen und es motiviert mich zu sehen, wie meine Schüler Fortschritte machen und Erfolgserlebnisse haben

## Sportliche Erfolge

- **Krassimira Iordanova (Damen 40.1) gewinnt ITF Turnier in Spanien und stand #187 auf der Weltrangliste der Damen 40**
- **Sarah Hartel gewinnt ITF Turnier Swiss Junior Trophy**

### ITF Seniors Turnier @ Rafa Nadal Academy by Movistar

Vom 21 bis 26. Oktober 2019 fand das 6. ITF Turnier für Senioren, Grade 4, bei der Rafa Nadal Academy im Manacor, Spanien, statt. Unsere Spielerin der Damen 40, Krassimira Iordanova, hat teilgenommen und das Turnier in der Kategorie Damen 40+ gewonnen. Die Spielerinnen haben im Round Robin System in zwei Gruppen gespielt: Krassimira Iordanova hat die Spiele gegen ihre Gegnerinnen, beide aus Lituanien, gewonnen und sich somit für das Finale qualifiziert.



Im Finale traf sie auf Yoleida Nieto Herrera aus Kolumbien. Um das Finale noch emotionaler und unvergesslicher zu machen, kam der Direktor der Rafa Nadal Academy by Movistar, Toni Nadal, kurz vorbei. In Finale gewann Krassimira Iordanova im entscheidenden Match-Tiebreak (4:6, 6:2, 11:9).



### Sarah Hartel

Unser Nachwuchstalent Sarah Hartel gewinnt das ITF Turnier Swiss Junior Trophy. Außerdem hat sie von 39 ITF Matches 27 gewonnen und steht somit auf Platz 190 der Weltrangliste bei den Mädchen U14.



## Erfolgreiche Sommerrunde 2019

- 7 Aufsteiger
- 3 Bezirksmannschaftsmeister & 1 Badischer Meister



Herren 2 Aufstieg in die 1. Bezirksklasse



Damen 1 Aufstieg in die Regionalliga



Damen 30 Aufstieg in die 2. Bezirksliga



Damen 40.1 Aufstieg in die Oberliga



Herren 40.1 Aufstieg in die 1. Bezirksliga



Damen 40.2 Aufstieg in die 2. Bezirksliga



Herren 40.2 Aufstieg in die 1. Bezirksklasse



Juniorinnen U18 Bezirks- und  
Badischer Meister

## Bezirksmeisterschaften 2019

Bei den Jugend-Sommer Bezirksmeisterschaften 2109 waren ganze 14 SpielerInnen am Start. Bei den U8 Juniorinnen spielte sich Xenia Korogodska bis ins Finale, musste sich hier ganz knapp in Match-Tiebreak in Finale geschlagen geben. In einer sehr starken Konkurrenz der U9 Junioren wurde Samuel Wick ebenfalls Bezirksvizemeister. Bei den U12 Junioren wurde Nelson Bögner dritter, wie auch Anastasiya Korogodska bei U14 Juniorinnen und Konstantin Kukaras bei U14 Junioren, der aufgrund einer Verletzung HF aufgeben musste.

Souveräner Bezirksmeister wurde Philipp Rein, der seine Konkurrenz beherrscht hat. Auch Laura Hartel wurde Bezirksvizemeister, sie verlor knapp im Finale.

Mit 1 Bezirksmeister, 3 Bezirksvizemeis-

tern, und 3 Halbfinalisten sind wir wie immer unter den besten Vereinen in Bezirk I gelandet, obwohl einige unserer Spieler leider nicht an den Bezirksmeisterschaften teilnehmen konnten.

Auch die diesjährigen Winterbezirksmeisterschaften 2020 waren wieder ein toller Erfolg, mit dem Highlight, dass die erst 14 jährige Emilia Namyslo, die Konkurrenz der Juniorinnen U 18 gewinnen konnte. Vizemeister wurden Noah Bögner bei U14, der den Bezirksmeister vom Sommer 2019 im Halbfinale besiegen konnte. Leider war er im Finale erschöpft und konnte seine Leistung nicht voll zeigen. Auch Samuel Wick bei U10 zeigte eine tolle Leistung und musste sich in einem spannenden Finalspiel knapp geschlagen geben.



Samuel Wick



Philipp Rein



Noah Bögner



Emilia Namyslo

# Bierther



## Heizung-Klima-Sanitär

- **Energiesparende Heizsysteme**
- **Moderne Bäder**
- **Kundendienst**

Tullastraße 13, 69126 Heidelberg - 06221-3124-0 - [www.bierther.com](http://www.bierther.com) - [info@bierther.com](mailto:info@bierther.com)

Nach der Jahreshauptversammlung des Hauptvereins und der Wahl des neuen Vorstandes im Hauptverein fand am 07.11.2019 auch im Förderverein die Jahreshauptversammlung statt. Nach fast vier Jahren als erster Vorsitzender entschied sich Alex Kukaras auch aufgrund seiner neuen Rolle als erster Vorsitzender im Hauptverein nicht mehr für den Vorsitz des Fördervereins zu kandidieren. Elvis Pecenkovic wurde auf der Jahreshauptversammlung einstimmig zum neuen ersten Vorsitzenden gewählt. Elvis ist seit Jahren fester Bestandteil des Vereins und der Herren 40 Mannschaft. Er unterstützt den Verein immer wieder als Hilfe bei Turnieren und Veranstaltungen. Auch glänzte er 2019 durch die Mannschaftsführung der Mixed 40 Mannschaft, welche mit dem Bezirksmeistertitel belohnt wurde. Weiterhin konnten wir Christopher Pawlowski als neuen Beisitzer gewinnen. Sein Aufgabenbereich ist die Sponsorsuche und Betreuung. Alex ist nach wie vor als Beisitzer Mitglied im Vorstand. Weiterhin bleiben Timo Schulz (Finanzen) und Jens Kieselhorst (zweiter Vorsitzender) Mitglieder des Vorstandes. Nach dem sensationellen Aufstieg der ersten Damenmannschaft in die Regionalliga und dem starken Klassenerhalt der zweiten Damenmannschaft in der Oberliga, hat der Förderverein die schwierige Aufgabe diese beiden Mannschaften sowie die erste Herrenmannschaft zu unterstützen. Die Damen spielen seit 2010 ununterbrochen in der Badenliga (höchste Spielklasse auf Landesebene). Durch diese Kontinuität und die fantastische Jugendarbeit, ist die zweite Damenmannschaft im Jahr 2018 in die Oberliga aufgestiegen. Die erste Herrenmannschaft ist nach zwei Jahren Oberliga unglücklich abgestiegen, strebt aber auch den Wiederaufstieg in die Oberliga an. Im Jugend- und Aktivenbereich sind durchschnittlich 25-30 Spieler

und Spielerinnen in den badischen und deutschen Ranglisten plazierte. Viele Jugendliche vertreten unseren Verein bei den Bezirksmeisterschaften, den badischen und deutschen Meistermeisterschaften, sowie auf unzähligen anderen Turnieren. Darüber hinaus wird unser Club durch die Spitzenspieler mit teilweise unglaublichen Erfolgen auch international bei TE (Tennis Europa) und ITF Turnieren repräsentiert. Auf diesen Erfolgen soll in Zukunft auch der Erfolg unserer ersten Mannschaften aufgebaut werden.

Die Entscheidung Ende 2015 den Leistungssport im Jugend- und Aktivenbereich aus dem Hauptverein in den Förderverein auszulagern, brachte nicht nur eine enorme finanzielle Entlastung, sondern auch die Möglichkeit transparent die Mitgliedsbeiträge für den Verein und die Mitglieder einzusetzen. Um die schwierige Aufgabe zu stemmen, waren wir direkt auf unsere Sponsoren angewiesen, mussten aber neue Geldgeber gewinnen. Neben einigen kleinen neuen Sponsoren (u.a. Engelhorn Sports), ist vor allem die Partnerschaft mit EFC durch Christopher Pawlowski (der wie bereits erwähnt selbst Mitglied im Vorstand ist) hervorzuheben. EFC hat als Hauptsponsor der ersten Herrenmannschaft maßgeblich den Oberligaaufstieg und Klassenerhalt 2018 mitgestaltet und darüber hinaus immer wieder Outfits für das Team und Trainingskosten finanziert. Durch die Aufstiege der Damenmannschaften und der damit verbundenen Erhöhung der Kosten wurde die Aufgabe nicht leichter.

In der Regionalliga fallen hohe Kosten an. Auch die Ausgaben für eine Oberligamannschaft und die Herrenmannschaft, die in diese Richtung geht, steigen immer weiter. Wir haben uns daher im Bereich Sponsoring das Ziel gesetzt, unseren Centercourt 2021 mit neuen Sponsorenbanden auszustatten. Darüber hinaus haben wir intern bereits neue

Konzepte erarbeitet, um Anreize für neue Sponsoren zu schaffen. 2020 haben wir daher trotz der bekannten schwierigen Aufgaben Sponsoren in Heidelberg zu finden erste Gespräche mit neuen Sponsoren aufgenommen.

In diesem Zusammenhang spielt es eine große Rolle, dass unsere Spitzenmannschaften fast ausschließlich durch Jugendspieler und langjährige Mitglieder besetzt sind. Sonst wären die Kosten für 3 hochklassige Mannschaften nicht zu finanzieren. Hier können wir uns alle bei der hervorragenden Ausbildung unserer Talente durch Alex und seine Tennisschule bedanken. Umso bedauerlicher ist es, wenn uns Talente, die bei uns ausgebildet wurden, aufgrund der Möglichkeit in höheren Klassen zu spielen, verlassen. Um dies zu verhindern sind wir im Förderverein aktiv und bekommen seit 2 Jahren sogar vermehrt Anfragen von Talenten anderer Clubs. Nur durch die Erfolge dieser Mannschaften ist Schwarz-Gelb regelmäßiger Bestandteil der Sportberichte montags in der RNZ und weit über die Bezirksebene hinaus auf Verbands- und nun sogar auf Landesebene präsent.

Um die Jugend zu unterstützen, und dies mit unserem Anspruch des Leistungssports zu vereinbaren, haben ab 2020 eine Startgelderückstattung für eine bestimmte Anzahl an Turnieren, abhängig vom jeweiligen Erfolg des Spielers, geplant. Auch die Ausrichtung von Jugend-Clubmeisterschaften mit Preisen unserer Sponsoren soll wieder ein fester Bestandteil unseres Clublebens werden. Darüber hinaus ist gleichzeitig für die Aktiven ein Doppeltturnier mit den Spielern aus unseren Spitzenmannschaften geplant. Jedes Mitglied kann sich einen Doppelpartner ersteigern. Genauer dazu folgt in einer Ausgabe der TieBreak News.

Eine weitere Herzensangelegenheit des Fördervereins ist der Schwarz-Gelb Cup. Durch die zeitlich gute Lage als letztes Ranglistenturnier im Jugendbereich ist das Turnier sehr

beliebt und begrüßt immer wieder Teilnehmer aus ganz Baden-Württemberg. Ohne die vielen Helfer aus dem Verein wäre eine Ausrichtung nicht möglich.

Ohne unsere treuen Sponsoren und Unterstützer könnten wir vieles nicht leisten, und die Reputation als einer der Topclubs in Baden, die grossteils auf den Erfolgen der ersten Mannschaften basiert, könnte nicht gewährleistet werden. Daher möchten wir uns herzlich bei unseren treuen Sponsoren und Unterstützern bedanken:

Uli von Helmholt, Vera Bauer, Zahnarzt Matthias Slawik, Römer Apotheke mit Dr Christian Schreck, Edith Koch, Main-Werk Rechtsanwälte mit Oliver Driver-Polke, Christopher Pawlowski – EFC, Engelhorn Sport, Heidelberger Volksbank- Maximilian Dörr, Bierther Heizung Klima Sanitär, Baier DigitalDruck. Natürlich danken wir auch ganz herzlich allen Mitgliedern des Fördervereins für die Unterstützung und Daniel Klinke für seinen wiederholten Einsatz als Kassenprüfer.

Wir freuen uns weiterhin über Zuspruch aus dem Verein und hoffen weiterhin viele neue Mitglieder gewinnen zu können.



1. Vorsitzender  
Elvis Pecenkovic



2. Vorsitzender  
Jens Kieselhorst



**Sarah Hartel**  
 -Bezirksmeisterin  
 -Deutsche Rangliste Damen #358  
 -Deutsche Rangliste Jugend #5  
 -Badische Rangliste Jugend #1  
 -Beste Platzierung Badische oder BaWü: 1



**Marie-Luise Homsy**  
 -Deutsche Rangliste Jugend # 275  
 -Badische Rangliste Jugend # 17



**Emilia Namyslo**  
 -Deutsche Rangliste Jugend #126  
 -Badische Rangliste Jugend #17  
 -Bezirksmeisterin



**Rafael Homsy**  
 -Viertelfinale Bezirksmeisterschaften



**Kristina Kukaras**  
 -Deutsche Rangliste Damen #210  
 -Bezirksmeisterin  
 -Beste Platzierung Badische oder BaWü: 3



**Konstantin Kukaras**  
 -Deutsche Rangliste Jugend # 255  
 -Badische Rangliste Jugend # 21  
 -Beste Platzierung Badische oder BaWü: 2  
 -3. Platz Bezirksmeisterschaften



**Samuel Wick**  
 -2. Platz Bezirksmeisterschaften  
 -Beste Platzierung Badische oder BaWü: 4



**Arthur Weber**  
 -3. Platz Bezirksmeisterschaften



**Bruno Aulehla**  
-3. Platz Bezirksmeisterschaften



**Noah Bögner**  
-Deutsche Rangliste Jugend # 85  
-Badische Rangliste Jugend #5  
-2. Platz Bezirksmeisterschaften



**Xenia Korogodska**  
2. Platz Bezirksmeisterschaften



**Nelson Bögner**  
-Deutsche Rangliste Jugend #179  
-Badische Rangliste Jugend #12  
-Beste Platzierung Badische oder BaWü: 3



**Caroline Brack**  
-Deutsche Rangliste Damen #226  
-Bezirksmeisterin  
-Beste Platzierung Badische oder BaWü: 1



**Laura Hartel**  
-Bezirksmeisterin  
-Deutsche Rangliste Damen # 417  
-Deutsche Rangliste Jugend # 95  
-Badische Rangliste #10



**Philipp Rein**  
-Bezirksmeister  
-Deutsche Rangliste Herren # 577  
-Deutsche Rangliste Jugend #26  
-Badische Rangliste Jugend #3  
-Beste Platzierung Badische oder BaWü: 1



**Anastasiya Korogodska**  
-Deutsche Rangliste Jugend # 91  
-Badische Rangliste Jugend #4  
-Bezirksmeisterin



**Alma Abazi**  
-Bezirksmeisterin  
-Deutsche Rangliste Damen #477  
-Beste Platzierung Badische oder BaWü: 2



**Yuki Usuda**  
Deutsche Rangliste Jugend #252  
Badische Rangliste Jugend #17

## Bambini -Training

Es gibt kein richtiges oder falsches Alter, um mit dem Tennissport anzufangen. Je früher man damit anfängt, desto besser. Denn eines steht fest: Je älter man ist, desto schwieriger ist es, den Sport zu erlernen. Ganz nach dem Motto "spielend Tennis lernen" arbeitet die Play and Stay Methode. Dank ihr gibt es kindgerechte Schläger, Netze, Felder und Bälle, damit die Kinder schon früh anfangen miteinander zu spielen. Auch wir haben uns angepasst und versuchen den Kindern das Tennis spielerisch beizubringen. Durch viele koordinative Übungen und Übungen für das Schläger- und Ballgefühl, führen wir die Kinder langsam an das Technikerlernen heran. Seit einigen Jahren arbeite ich jetzt aktiv im Bambini Bereich und kann sehr stolz auf die Arbeit und die

Kinder sein, denn mittlerweile haben wir drei Midcourt- Mannschaften mit Kindern im Alter von 7-10 Jahren. Es ist sehr schön zu sehen, wieviel Spaß die Kinder am Punkte spielen haben. Am Wichtigsten für mich ist es jedoch, dass die Kinder gerne ins Tennistraining kommen und Spaß haben. Manchmal bin ich mir jedoch nicht sicher, wer in der Stunde mehr Spaß hat, die Kinder, Nala oder ich.

Karolin Kukaras





Auch außerhalb vom Tennisplatz haben wir Spaß



## Von Midcourt U9 im Sommer...

Nachdem unsere U9 (1) bereits eine erfolgreiche Winterrunde gespielt hatte, starteten Samuel Wick, Moritz Stüber Gomez, Valentina Eichkorn, Helia Ahmadi und Emma Sophie Bremm voller Vorfreude in die Sommerrunde. Hier galt es sich erneut in der 1. Bezirksliga gegen andere starke Mannschaften zu beweisen. Gleich am ersten Spieltag musste unser Team auswärts gegen den TC Ladenburg antreten. Bei sehr hohen Temperaturen mussten wir uns trotz tapferer Gegenwehr mit 1:7 geschlagen geben. Dafür sollte es am zweiten Spieltag gegen den TC Walldorf-Astoria besser laufen. Bereits nach den Einzeln lag unsere Mannschaft mit 3:1 in Führung. Nachdem wir zwei weitere Punkte

im Doppel holten konnten, freute sich unser gemischtes Team über einen 5:3 Heimsieg. Am nächsten Spieltag kam es zum Stadtderby beim Heidelberger TC. Ohne auch einen Satz zu verlieren, konnten unsere Jungs und Mädels einen ungefährdeten 8:0 Erfolg einfahren. Am letzten Spieltag hatten wir die starke Mannschaft des TC Plankstadt zu Gast. Schon nach den Einzeln lagen wir mit 0:4 gegen unsere Gäste zurück. Nach den Doppeln sollte es dann 1:7 stehen. Am Ende der Sommerrunde konnte sich unser Mannschaft einen verdienten 3. Platz sichern und auf eine spannende und erfahrungsreiche Saison zurückblicken, in der wir natürlich auch jede Menge Spaß und Freude hatten.



Samuel & Moritz



V.l.n.r. Sophie, Helia, Valentina

Unten: Moritz, Samuel

## ...zu Großfeld U10 im Winter

Voller Freude und hochmotiviert ging es für Samuel Wick, Moritz Stüber Gomez, Emma Sophie Bremm, Helia Ahmadi und Valentina Eichkorn in die Winterrunde, in der uns vier starke Gegner erwarten sollten. Am ersten Spieltag empfingen wir den MTG BW Mannheim. Obwohl natürlich alle in den Einzeln Ihr Bestes gaben, konnte lediglich Valentina ihr Spiel für sich entscheiden. Nachdem auch die Doppel relativ glatt verloren gingen, stand es am Ende 1:5. Am nächsten Spieltag traten wir beim favorisierten TC Ladenburg an. Trotz starker Leistungen in der Einzelrunde, gingen alle Punkte an unseren Gastgeber. Beinahe hätten unsere Jungs im Einserdoppel den Ehrenpunkt geholt, leider ging jedoch auch dieses Spiel im Matchtiebreak verloren. Nach den zwei Auftaktniederlagen musste unsere

Mannschaft am dritten Spieltag auswärts gegen den TC Plankstadt antreten. Nachdem wir in der Winterrunde noch chancenlos gegen Plankstadt verloren hatten, zeigte das gesamte Team eine herausragende Leistung und konnte nach sehr spannenden und umkämpften Spielen den Spieltag mit 5:1 für sich entscheiden. Am letzten Spieltag hatten wir den TC Walldorf-Astoria zu Gast. Leider fielen mit Moritz und Valentina gleich zwei Stammspieler aus. Umso mehr freuten wir uns darüber, dass an diesem Spieltag Xenia Korogodska zum Einsatz kam. Die Partie endete 3:3. Vielleicht wäre mit etwas mehr Glück auch ein Sieg möglich gewesen. Alle Spieler/-innen waren in der Winterrunde wie gewohnt mit großer Freude und Motivation dabei und freuen sich schon jetzt auf die bevorstehende Sommerrunde.



Der Sommer 2019 war für einige Kids der Startschuss zu einer vermutlich weitreichenden Tenniskarriere. Die Kinder von Karo Kukaras bekamen in unterschiedlichen Konstellationen die Möglichkeit ihre erste Matchpraxis zu sammeln. Vertreten waren Moritz Hennes, Moritz Stieber, Lorena Maiß, Luisa Klinke, Leni Hoffmann, Nele Schöneborn, Felicitas Düll, Ella Nagel und Luis Orakcioglu. Es war ein wirklich heißer Sommer mit sehr unterhaltsamen noch sehr unbedarften

Ansatz, doch von Spiel zu Spiel konnte man den Biss in den Augen der Kinder sehen, noch das ein oder andere Spiel zu gewinnen. Es wurden insgesamt 6 Partien ausgetragen. Die emotionale Bilanz war top, auf dem Papier sah es mit 0:6 noch verbesserbar aus, aber bis zuletzt war die Laune stets gut. Dank der tollen Unterstützung von Karo Kukaras war das Spektakel dann auch für die ungeübten Eltern gut zu managen. Vielen Dank für diese schönen Momente!



Die Sommertruppe der U9/2 MC angeführt von Luis Klinke (oben rechts). Eine tolle Mannschaft, die z.T. ihre ersten Matches absolvierte.



Feli Düll, Leni Hofmann, Nele Schöneborn, Luis Orakcioglu, Moritz Hennes

## U10.1 Winter 2019/2020

Man kann hier sicherlich von einer kleinen Leistungsexplosion bei dem ein oder anderen Mannschaftsmitglied sprechen, wenn man die Entwicklung in der kurzen Zeit seit den ersten Erfahrungen bei der U9 MC im Sommer betrachtet!

Kern der Mannschaft stellten diesmal Moritz Stieber, Moritz Hennes, John Christmann und Luis Orakcioglu dar. Ergänzt wurde die Truppe am letzten Spieltag durch Helia Ahmadi und Valentina Eichkorn (Vielen Dank fürs Aushelfen).

Wir haben 3 wirklich sehr spannende und hart umkämpfte Spieltage hinter uns. Wie so oft im Kindertennis, spiegeln die Ergebnisse nicht wieder wie dramatisch gekämpft wurde. Alle haben mit Ehrgeiz und Freude angegriffen und vor allem sehr fair gespielt. Es war sensationell anzusehen, wie die Früchte aus Sommertenniscamp, Jugendturnier und mehr oder weniger regelmäßigem Training gefruchtet haben. So wurde aus dem ein oder anderen verträumten Buben ein ehrgeiziger Kämpfer! Da durften

dann auch mal ein paar Tränen fließen nach einer bitteren Niederlage. Aber wie die Fotos es zeigen, war der kameradschaftliche Beistand stets vorhanden! Wenn die Entwicklung so weitergeht, können wir uns in paar Jahren auf tolle Spiele der Jugend freuen. Am Ende kam der 3. Tabellenplatz heraus.



Am Abend nach getaner Arbeit gab es dann zur Belohnung noch einen kurzen Abstecher bei McD



Die Aushilfsstars Helia und Valentina bei Abschlusspiel gegen Wiesloch.



„Wir halten zusammen!“ Luis und John nach hart umkämpften Matches gegen Wiesloch.

## U10.2 Midcourt Winter 2019/2020

Die U9 II startete in die diesjährige Winterrunde 19/20 mit einem relativ großen Kader. Dementsprechend ging es für uns in aller erster Linie darum, als Team zusammen zu wachsen, Spaß zu haben und dabei möglichst vielen Kindern ihre erste Match-Erfahrung überhaupt zu ermöglichen und Spielpraxis im Einzel und im Doppel zu sammeln.

Oder, mit den Worten von Boris Becker: „Die beste Insel ist nicht so schön, wenn man mit den falschen Menschen drauf ist.“

Doch nicht nur Erfahrungen, sondern

auch die ersten Spiele und Sätze konnten bereits gewonnen werden und viele stolze Kinder, Mamas, Papas und natürlich Trainerinnen und Trainer am Ende zufrieden abklatschen und beim gemeinsamen Essen im Anschluss den aufregenden Tag Revue passieren lassen.

Wir danken allen Eltern für die tatkräftige Unterstützung und freuen uns jetzt schon auf die anstehende Sommerrunde!

Alle Spiele fanden bzw. finden noch, wie bereits erwähnt in wechselnder Besetzung, in der Halle in Waibstadt statt. Letzter Spieltag war der 8. März.



Spieler dieser Mannschaft: El Damaty Hassan, Maiß Lorena, Hannemann Saba, Pulbere Letitia, Alkalawy Farida, Klinke Luisa, Hoffmann Leni, Düll Felicitas, Schöneborn Nele, Elkalawy Mohamed, Nagel Ella Elisabeth

## Juniorinnen U12 : Starke Gegner und ein Abschlusserfolg

Unsere mutigen U12 Mädels traten im Sommer in der 1. Bezirksklasse an, wo mit Plankstadt und dem Heidelberger TC anfangs gleich zwei Kracher warteten, gegen die man trotz guter Leistungen deutlich verlor. Gegen Plankstadt waren wir dann schon sehr nah dran und verloren nur wegen zweier unglücklich verlorener

Match-Tiebreaks. Im letzten Spiel holten sich die Mädels dann bei einem deutlichen 6:0 gegen die aus Wertheim weit angereisten Gegner mit toller Leistung den verdienten Abschlusserfolg. Alle hatten viel Spaß und habe es sichtlich genossen, sich an starken Gegnern zu messen.



Spielerinnen dieser Mannschaft: Julie Breithaupt, Nele Panhorst, Attossa K, Hanna Panhorst, Sonja Meyer

## Junioren U12.1

Mit Rapha, dem Neuzugang Arthur, Bruno und Samuel hatten wir im Winter ein starkes Team, das natürlich das Zeug hatte um die Bezirksmeisterschaft zu spielen. Dank der Gastspielerregelung sind die Teams im Winter sogar besser besetzt als im Sommer. So kam es, dass sich fast alle Topspieler der Jahrgänge 2008/2009 in der Gruppe trafen. Quasi bei jedem Match traf man auf "alte" Bekannte (und das bei U 12!). Man kennt sich aus dem Bezirkstraining oder von Turnieren. Genauso war es auch für die Eltern, bei denen Heim und Gast sich einmal sogar mit einem Gläschen Sekt ablenken ließen, wengleich es auf dem Platz schon sehenswertes Tennis gab.

Es gab das erwartete Kopf-an-Kopf-Rennen der 3 Top-Teams, das leider aufgrund des Saisonabbruchs nicht entschieden wurde. Gegen die leicht favorisierten Walldörfer schafften die Jungs ein 3:3, doch nach der Niederlage gegen Schriesheim rückte der 1. Platz in weite Ferne. Der Spaß kam auch nicht zu kurz, ob Sieg oder Niederlage und war das Match noch so anstrengend auf das Spiel "Fiesling gemeinsam mit den Gegnern wurde nie verzichtet. Leider konnten die letzten beiden Begegnungen nicht mehr gespielt werden. Gerne würden die Jungs im Sommer einen weiteren Anlauf nehmen, aber die Gesundheit geht natürlich vor.



V.l.n.r. Samuel Wick, Arthur Weber, Rafael Homsy, Maximilian Mach

Bruno Aulehla



# Impressionen



Unerlaubtes coaching bei den Bezirksmeisterschaften



Die U12 Jungs haben im Sommer 2019 nach 5 Spieltagen den 3. Platz in einem starken Feld erreicht. **Bruno** Aulehla, **Leon** Riechers, **Nils** Siebert, **Alessio** Lichter, **Erik** Schöneborn, **Robin** Lehmann, **Moritz** Schwöbel, **Sarp** Yilmaz und **Gustaf** Lemberg. Die Spiele liefen stets in guter Stimmung, die Jungs waren sehr motiviert und hatten viel Spaß, auch wenn sie nicht immer gewinnen konnten. Unser Jüngster Bruno, der noch zum U10 Jahrgang gehört sowie Nils

haben alle ihre Spiele gewonnen. Nils hat am ersten Spieltag seine erste Erfahrung mit einem Linkshänder gemacht, hat aber nach dem verlorenen ersten Satz noch 10:8 im Match Tie-break gewinnen können.

Die Doppel waren meistens sehr stark umkämpft und hier haben die Jungs immer tollen Mannschaftsgeist und sehr starke Leistung an den heißen Samstagnachmittagen gezeigt.



**Die U12/2m hat eine sehr starke Wintersaison 2019/2020 gespielt.**

Am Start waren die Spieler Nils Siebert, Laurin Roth (Mannschaftsführung), Moritz Schwöbel, Giulio Telean, Nikos Kaltsas, Julius Dikow und Sarp Yilmaz. Insgesamt fünf Spieltermine standen auf dem Plan gegen die Mannschaften aus Dossenheim, Eppelheim, Groß-Sachsen/Hohen-Sachsen, Sandhausen und Sulzbach/Mosbach. Das erste Spiel gegen Sandhausen am 24.11.19 bestritten zu Hause in der Traglufthalle Nils Siebert, Laurin Roth, Moritz Schwöbel und Giulio Telean. Das sehr starke Team von Schwarz-Gelb hat zum Auftakt direkt einen 6:0 Sieg eingeholt und sich sehr motiviert und kämpferisch gezeigt.



Sarp



Laurin



Moritz



Giulio



Nils



Julius



Nikos

Am 08.12.2019 sollte es ein Spiel gegen Eppelheim geben. Bereit standen Laurin Roth, Nikos Kaltsas, Julius Dikow und Sarp Yilmaz. Leider wurde das Spiel von den Eppelheimern abgesagt. Die Mannschaft von Schwarz-Gelb erhielt damit einen weiteren 6:0 Sieg, den sie sich lieber erspielt hätten, aber offenkundig hatte eine Erkältungswelle die Eppelheimer Kinder erfasst.

Am 12.01.20 ging es weiter gegen Groß-Sachsen/Hohensachsen, erneut ein Heimspiel. Es spielten Nils Siebert, Laurin Roth, Giulio Telemann und Nikos Kaltsas. Diesmal war es knapp. Aus den Einzel ging die Mannschaft mit 2:2 heraus. Die Gastgeber bestanden auf einem Abbruch um 19.00 Uhr, so dass etwas weniger als eine Stunde Zeit blieb für die Doppel. Glücklicherweise konnten Nils Siebert und Laurin Roth ihr Doppel sehr schnell gewinnen, so dass am Ende – trotz des Abbruchs um 19 Uhr – ein 3:2 Sieg zu verbuchen war! Die etwas weitere Reise nach Sulzbach/Mosbach traten am 26.01.20 die Spieler

Laurin Roth, Giulio Telemann, Julius Dikow und Sarp Yilmaz an. Nach den Einzel stand es 3:1, am Ende konnte ein 4:2 Sieg mit nach Hause genommen werden. Es waren hart umkämpfte Spiele, es wurden insgesamt 4 (!! ) Matchtiebreaks gespielt.

Nach Dossenheim führen am 09.02.20 Nils Siebert, Moritz Schwöbel, Nikos Kaltsas, Julius Dikow und Sarp Yilmaz. Bei starken Dossenheimern konnte ein 3:3-Unentschieden erzielt werden.

Insgesamt geht die Mannschaft ungeschlagen mit 9:1 Punkten als Tabellenführer und damit Meister der 1. Bezirksklasse in der Gruppe 32 hervor. Der Abstand zum zweitplatzierten Dossenheim war groß (5:5 Punkte), so dass die U12/2 einen wirklich eindeutigen ersten Tabellenplatz feiern kann! Herzlichen Glückwunsch an alle Spieler, ihr wart in der Winterrunde 2019/2020 ein unglaublich leistungsstarkes, motiviertes und kämpferisches Team! Weiter so!



Oben: V.l.n.r Marvin Tawasi, Laurin Roth, Nikos Kaltsas, Nils Siebert, Sarp Yilmaz, Petar

Unten.V.l.n.r. Giulio Telemann, Moritz Schwöbel, Julius Dikow

## Juniorinnen U14.1 Sommer

Die U14w1 hat eine sehr gute Sommersaison 2019. Insgesamt standen 6 Spieltermine auf dem Plan gegen die Mannschaften aus GW Mannheim, Ladenburg, Schriesheim, Weinheim, HTC und Wertheim. Mit drei Siegen, einem Unentschieden und zwei Niederlagen landeten wir auf Rang 4 in der Tabelle. Gespielt haben Marie-Luise Homsy,

Selma Kruber, Celina Beyreiß (Mannschaftsführung), Lara Toma, Nina Aulehla und Atossa Kousheshi. Die Mannschaft war eine eingeschworene Truppe, hatte immer viel Spaß und gab in jedem Spiel Ihr Bestes. Herzlichen Glückwunsch an alle Spielerinnen!



## Juniorinnen U15.1 Winter

Die U15w1 hat eine gute Wintersaison 2019/2020 bis zum Abbruch gespielt. Insgesamt standen 6 Spieltermine auf dem Plan gegen die Mannschaften aus Schriesheim, Weinheim, HTC, Eppelheim, Plankstadt und Wiesloch. Mit einem Sieg, zwei Unentschieden und einer Niederlage und noch zwei ausstehenden Spielen sind wir leider nur auf Rang 6 in der Tabelle.

Gespielt haben Anastasiya Korogodska, Marie-Luise Homsy, Celina Beyreiß (Mannschaftsführung), Atossa Kousheshi und Anbelle Stein. Die Mannschaft war eine eingeschworene Truppe, hatte immer viel Spaß und gab in jedem Spiel Ihr Bestes. Herzlichen Glückwunsch an alle Spielerinnen!



**Sommer 2019 – U14-2,**

Für alle war es die erste Saison, Annahita hatte als Mannschaftsführerin und auf Position 1 eine schwierige Aufgabe übernommen und musste sich jeweils den stärksten der gegnerischen Mannschaft stellen. Die Mannschaft hat sich tapfer geschlagen und konnte 2 von 5 Spieltagen gewinnen und so einen respektablen dritten Platz in der Tabelle erreichen. Am ersten Spieltag gegen Schießheim konnten Lucia, Isabel und Ada die Einzel für sich entscheiden. Wegen Regen mussten die Doppel leider unterbrochen werden. Da die Anlage am Nachmittag durch die Herren belegt war konnten die Doppel leider nicht zu Ende gespielt werden, was für das Doppeldebüt von Ada und Lucia besonders schmerzlich war, da der Sieg beim Spielstand von 6:0, 4:1 bereits zum Greifen nah war. Am zweiten Spieltag war die Aufgabe deutlich schwerer, Amelie konnte den einzigen Punkt für unsere Mannschaft gegen Ladenburg machen.

Am dritten Spieltag gegen die Spielgemeinschaft Rauenberg/Malsch konnte ein 6:0 Sieg auf der Heimanlage verbucht werden. Der 4. Spieltag gegen Weinheim ging nach einen 2:2 nach den Einzeln leider an Weinheim. Beide Doppel gingen leider an die Gegnerische Mannschaft. Sonja Meyer hat an diesem Spieltag sehr viel Mut bewiesen und mit Jahrgang 2009 bei den 3-4 Jahre älteren Juniorinnen ausgeholfen - eine tolle Leistung. Der letzte Spieltag beim Lokalderby gegen Leimen war hart umkämpft, Amelie erkämpfte sich den Sieg im Einzel, Annahita, Shulei und Lucia kämpften auch mit der Hitze und mussten sich geschlagen geben. Auch in den Doppeln fehlte das Glück. Dennoch als Fazit war diese erste Saison ein großer Erfolg, neue Freundschaften wurden geschlossen, einen neue sehr fair spielende Juniorinnenmannschaft ist entstanden.

Gespielt haben Annahita Ahmadi, Lucia Teleman, Isabel Dikow, Ada Nuber, Amelie Roth, Shulei Liu und Sonja Meyer.



v.l.n.r: Annahita, Lucia, Isabel, Ada, Amelie



v.l.n.r: Schulei, Amelie, Lucia, Annahita, Isabel

## Winter 2019/2020 U15-2,

Gespielt haben Atossa Kousheshi, Annabelle Stein, Lara Toma, Nina Aulehla, Lily Ecker und Ada Nuber. Annabelle rückte ab dem zweiten Spieltag in die U15-1 auf und wurde seither von Ada in der Rolle der Mannschaftsführerin vertreten. Nina musste leider verletzungsbedingt am dritten Spieltag pausieren, kann aber hoffentlich bald wieder in den Spielbetrieb einsteigen. Nach einem exzellenten Start gegen TC RW Wiesloch 2, musste der zweite Spieltag gegen TC Weinheim 1902-2 leider aufgrund der abgelaufenen Zeit mit 1:3 verloren gegeben werden, obwohl es in den beiden Doppeln sehr aussichtsreich für die SG Mädchen stand. Besonders überrascht hat der Sieg von Ada gegen Marisa Selbitschka, die mit LK20 um 2 LK Punkte über Ihrer SG Gegnerin antrat. Der dritte Spieltag konnte erfolgreich auf dem Konto der SG Mädels verbucht werden. Ada und Lara konnten Ihre Einzel für sich entscheiden. Es stand noch unentschieden nach den Einzel, jedoch konnte das zweite Doppel (Lily und Ada) rechtzeitig abgeschlossen und auch gewonnen werden. Das erste Doppel war auf Erfolgskurs und ein noch klarerer Sieg wurde nur durch Zeitablauf vereitelt.



Spieltag in Dossenheim v. l. n. r.: Atossa, Ada, Lily, Lara

## Winter 2019/2020 U15-3,

Der lang ersehnte erste Spieltag dieser kleinen Gruppe mit nur 3 Spieltagen und 7-8 spielwilligen Juniorinnen ließ bis nach den Fastnachtsferien auf sich warten, die ein oder andere kam sogar früher aus dem Skiurlaub zurück um den Spieltag nicht zu verpassen. Für alle die erste Winterrunde und ein Wiedersehen mit den Spielerinnen der U14-2 aus dem letzten Sommer. Mit viel Spielfreude, konnte die Mannschaft das erste Spiel souverän mit 5:1 für sich entscheiden. Zum Einsatz kamen Ada Nuber, Annahita Ahmadi, Lucia Telemann und Amelie Roth. Am zweiten Spieltag hatte Valerie Bremm ihr erstes Spiel, unglücklicherweise musste sie mit einem geliehenen Schläger antreten, was bei Heimspielen in unserer Traglufthalle ein Vorteil ist, gestaltete sich in Dossenheim als Nachteil. Die Juniorinnen mussten sich mit der Teppichhalle vertraut machen. Zwar ging das Spieltag mit 0:6 an Dossenheim, aber das Ergebnis spiegelt den Kampfgeist der Spielerinnen nicht wieder. Gespielt haben Ada, Lucia, Valerie und Isabel.



v. l. nach r.: Ada, Lucia, Isabel, Valerie

## Junioren U14: Mit gutem Kampf- und Mannschaftsgeist auf Platz 3

### Heimspielstarke Junioren U14 /1 belegen guten 3. Platz in der 1. Bezirksliga

Top motiviert und voll konzentriert spielten die Jungs die Runde, sind eine tolle Einheit, ein super Team und zeigen vor allem Zusammenhalt. Das macht Lust und Freude auf mehr Tennis.

Für die U14 spielen: Noah und Nelson Boegner, Moritz Hütter, Yuki Usuda, Henric Lehmann, Raphael Homsy und Luis Fernández.

### Besonders bei den Heimspielen kann die U14 punkten.

Mit dem ersten Heimspiel zum Saisonauftakt wird der Grundstein für die erfolgreiche Heimspielserie mit einem 6:0 gegen TK GW Mannheim1 gelegt. So klar wie das Endergebnis auf dem Papier allerdings aussieht, sind die Spiele nicht.

Während Henric mit einem schnellen 6:0 6:0 durchmarschiert, kann Nelson den Gegner mit 6:4, 7:5 bezwingen. Yuki und Raphael müssen in die entscheidenden 3. Sätze, welche sie kämpferisch für sich entscheiden können.

Bei den Doppeln zollen die Gäste den kräftezehrenden Einzel Tribut, die Luft ist raus, dies nutzen unsere Schwarz-Gelben souverän zum Sieg.

Auch beim Spiel gegen den TC Weinheim zeigt die Mannschaft wieder Heimspielstärke und fährt einen 4:2 Sieg ein. Lediglich das Spiel gegen die sehr starken Spieler von der MTG Blau-Weiß Mannheim geht klar mit 0:6 verloren. Nur Nelson Boegner kann dem starken Gegner einen Satz abnehmen.



Strahlende Sieger mit stolzem Trainer beim 6:0 Sieg über Grün- Weiß Mannheim:  
v.l. A. Kukaras, Nelson Boegner, Henric Lehmann, Yuki Usuda, Raphael Homsy

## Schweißtreibende hartumkämpfte Spiele gegen den Eppelheimer TC

Bei einem hochklassigen 3 Satzmatch muss sich Nelson Boegner mit 5:10 knapp gegen Noah Zeiger vom Eppelheimer TC (und ehemaliger SG Spieler) geschlagen geben.

Raphael Homsy's Spiel wirkt bei dem 3 Jahre älteren Gegner wie der Kampf David gegen Goliath. Nur knapp unterliegt Rapha in dem spannenden Duell mit 3:6, 5:7.

Luis muss gegen den alten Vereinskollegen Michael Lorenz in den 3. Satz gehen, behält die Nerven in dem emotionsgeladenen Spiel und siegt verdient am Ende mit 10:7.

Im Doppel erweist sich die Paarung Fernández / Usuda als überlegen und die beiden lassen am heißesten Tag des Jahres nichts mehr anbrennen. Mit dem Sieg im Doppel steht es 3:3, ein Unentschieden, dass sich wie ein Sieg anfühlt.



Ein hart erkämpftes 3:3 gegen den Eppelheimer TC fühlt sich wie ein Sieg an. Erfolgreich im Einzel und Doppel Luis Fernández (1.v.l) und Yuki Usuda (3.v.l). Auch Nelson (Mitte) kann nach seinem knapp verlorenen Einzel wieder lachen.



Guter Mannschaftsgeist und toller Zusammenhalt: (v.l.) Yuki Usuda, Henric Lehmann, Nelson Boegner

## Starke Gegner in Plankstadt

TC Plankstadt 1 – TC SG Heidelberg 1 3:3  
Nur Yuki Usuda kann gegen den starken LK 16 Gegner den Match Tiebreak mit 11:9 für sich entscheiden. Da die Gegner nur mit 3 Spielern antreten, geht die Begegnung unentschieden aus und das Schwarz-Gelb Team sichert sich den 3. Tabellenplatz.

2019/2020 spielten die Jahrgänge 2005 – 2007 erstmals zusammen als U15-er Mannschaften. In der zweiten Mannschaft der TC SG Heidelberg waren aufgestellt: Henrik Lehmann, Luis Fernandez Lamarche, Carlo Schmitt, Erik Schöneborn, Elias Göbel, Alessio Lichter, Robin Lehmann, Leon Riechers und Gustaf Lemberg. Die Mannschaft hätte grundsätzlich 4 Spieltage gehabt. Leider wurde die Runde wegen der Corona-Krise vorzeitig beendet, und das 4. Spiel konnte nicht stattfinden. Alessio und Elias so nicht mehr zum Einsatz. Leon war verletzungsbedingt im Januarausgefallen. Die Mannschaft hat auch mit nur 3 Spielen den 2. Tabellenplatz mit zwei gewonnenen und einem verlorenen Spiel belegt. Am ersten Spieltag gegen TC BW Schwetzingen 2 konnte nur Luis sein Einzel gegen den Erstgesetzten LK19-er Gegner souverän gewinnen. Carlo hat an Nr. 2 in einem starken zweiten Satz leider 6:7 verloren. Im ersten Doppel unterlagen Luis und Erik knapp zu 4:6, 4:6. Ganz besonderen Dank an Gustaf, der sehr kurzfristig noch ungeplant einspringen konnte! Der zweite Heimspieltag gegen TC BW 64 Leimen endete mit einem 4:2 Sieg für uns. Der Ablauf und die Planung waren jedoch sehr ungewohnt. Am Abend davor wurde klar, dass die Heizung in der Traglufthalle nicht mehr funktionierte und

unser Heimspiel dort nicht stattfinden konnte. Deswegen mussten wir das Spiel ins Racket Center verlegen. Der Gegner war einverstanden. Leider kamen die Gegner dann nur zu Dritt, so, dass Gustaf sein geplantes Einzel und Elias sein Doppel nicht spielen konnten. An diesem Tag haben Luis und Carlo Ihre Einzelspiele souverän gewinnen können. Robin hat sehr stark gegen den um 2 Jahrgänge Älteren „Riesen“ gespielt. Nach einem 3:6 im ersten Satz kämpfte er sich im zweiten Satz von 2:5 auf 6:6 zurück, wehrte zuerst 3 Matchbälle ab, und verlor leider dann den TieBreak. Am 3. und letzten Spieltag haben die Jungs 6:0 gegen den HTC 2 gewonnen. Auch an diesem Tag kamen die Gegner nur zu dritt. Henrik, Luis und Robin gewannen ihre Einzel und haben tollen Mannschaftsgeist gezeigt. Das einzige Doppel hat Luis netterweise den Geschwistern Henrik und Robin überlassen, damit die Jahrgänge 2005 und 2007 ihr Doppel spielen können. Robin hatte großen Respekt vor den stärkeren an Nr. 1 und 2 gesetzten Spielern des Gegners. Sein Trainer Levent kam aber extra zum Anfeuern und die Jungs haben in einer tollen Stimmung am Ende 6:3, 6:2 gewonnen. Im Sommer 2020 spielen Henrik und Luis als 2005-er Jahrgänge in der U16. Die Jahrgänge 2006 und 2007 kämpfen in U14 weiter.



## Junioren U16 Sommer 2018 - Badischer Meister

Im Sommer 2018 holten sich die Junioren zunächst den Titel des Bezirksmeisters und erkämpften sich den Titel des Badischen Meisters bei den Badischen Meisterschaften Offenburg. Damals haben die Jungs noch in der Konkurrenz U 14 gespielt.

Im Sommer 2019 hat die Mannschaft bei den Junioren U 16 gespielt und man wusste, dass es als junge Mannschaft schwer wird, diesen Erfolg zu wiederholen. Trotzdem kann man stolz auf die Mannschaft sein, die Bezirksvizemeister geworden ist. Man musste den ersten Platz an die MTG Mannheim abgeben, die mit einer sehr stark aufschlagenden Mannschaft unbezwingbar waren.

Stammspieler der Mannschaft waren: Phillip Rein, Konstantin Kukaras, Noah Bogner, Jachym Krubner

Philipp konnte von 5 Spielen 4 Spiele für sich entscheiden, ein Spiel musste er leider verletzungsbedingt aufgeben. Konstantin hat von 6 Spielen 5 Spiele gewonnen und musste sich nur gegen MTG Mannheim geschlagen geben. Noah hat von 4 Spielen 3 Spiele gewonnen und Jachym konnte von 5 Spielen 4 Spiele für sich entscheiden.

Im Sommer 2020 werden wir erneut angreifen und vielleicht klappt es ja dieses Jahr wieder mit einem Titel.



## Junioren U16.2 Sommerrunde 2019 1. Bezirksklasse

Die zweite Mannschaft trat mit den Stammspielern **Ferdinand Oster**, **Henrik Lehmann**, **Julius von Basum** (der auch die Mannschaftsführung übernahm), **Luis Fernandez Lamarche**, **Dante Aulehla**, **Jakob Tasch** und **Marcel Schmidt** auf. Aber auch jüngere Jahrgänge, wie Raphael Homsy, Elias Göbel und Zunnoon Schleyer konnten in der Mannschaft Erfahrungen sammeln.

Die Jungs belegten nach 6 Spieltagen den 3. Tabellenplatz mit 4 Siegen und 2 Niederlagen.



Unser größter und kleinster Spieler siegten im Doppel zusammen



Sie haben mehr Begegnungen gewonnen, wie der 2. in der Tabelle (3 Siege und 3 Niederlagen). Da unsere Matchbilanz jedoch schlechter war, hat die Regelung des sog. Schweizer Modells für Platz 3 entschieden.

Die Mannschaft kann sich nicht nur über den 3. Platz freuen, sondern kann stolz auf den Sieg gegen den späteren Tabellenenersten MTG Mannheim 2 sein. Henrik, Julius, Luis und Marcel haben das Heimspiel im Juni für uns entschieden.



Rafa, Ferdinand, Jakob, Dante



# Juniorinnen U18 Sommer - Bezirksmeister und Badischer Meister

Zwischen Badenliga und Oberliga haben sich die U18 Mädchen auch für die U18 Mannschaft in der Bezirksliga eingesetzt. Wir haben eine starke Sommerrunde gespielt und konnten dadurch von 30 Matches, 26 für uns entscheiden. Somit haben wir den ersten Platz erreicht und konnten

den Bezirksmeistertitel verteidigen. Einige Wochen später nahmen wir, wie bereits im Jahr 2018 wieder an den Badischen Mannschaftsmeisterschaften teil. Dort haben wir unseren Badischen Meistertitel erfolgreich verteidigt.



## Titelverteidigung „Badischer Meister“ Juniorinnen U18 Mädchen

Nachdem wir im letzten Jahr drei badische Mannschaftstitel holen konnten, hatten wir dieses Jahr die Ehre der Titelverteidigung. Leider konnten sich dieses Jahr nur die Juniorinnen U18 Mädchen qualifizieren. Also ist unser TC Schwarz-Gelb Heidelberg mit fünf Mädchen bis in den Bezirk 4 gereist: Kristina Kukaras, Caroline Brack, Laura Hartel, Sarah Hartel und Emilia Namyslo. Wir waren wie auch im Jahr zuvor der klare Favorit und somit auch an 1 gesetzt. Bereits am ersten Spieltag gegen den Gastgeber TC RW Tieggen haben die Mädchen klasse gespielt, sie haben weder im Einzel noch im Doppel einen Satz abgegeben.

Somit zog das Team mit einem souveränen 6:0 Sieg ins Finale. Im Finale trafen die Mädels aus den SSC Karlsruhe. Der Sieger stand bereits frühzeitig fest, da unsere Mädchen 3 Einzel holten: Kristina gegen Sina Schreiber 6:1 6:0, Caroline gegen Lisa Konrad 6:1 6:4, Sarah Hartel gegen Jule Kutnar 6:4 6:4. Laura Hartel musste sich leider geschlagen geben, konnte jedoch einen Satz holen und somit hatten unsere fünf „Schwarz-Gelben“ den Titel schon nach den Einzeln sicher, Gratulation!



## 1. Damen – Endlich! Aufstieg in die Regionalliga geschafft!

Die 1. Damenmannschaft spielt seit 10 Jahren in der Badenliga. In den letzten 4 Jahren haben die Black&Yellow Ladies den Aufstieg immer knapp verpasst. Laut der Meldeliste 2019, waren wir nur im Mittelfeld und keiner hat an einen Aufstieg geglaubt, daher war die Freude umso größer.

Kräftige Unterstützung erhielten wir von den Spielerinnen der University of San Diego (Gemma Garcia, Kati Kukaras, Daniela Morales-Beckmann). Natürlich war auch wieder unsere Nr. 1 Tamara Curovic am Start, die uns seit 10 Jahren die Treue hält. Mit Milana Spremo war ein Punktegarant am Start. Vervollständigt wurde die Mannschaft durch unseren SG Nachwuchs Kristina Kukaras, Alma Abazi und Sarah Hartel. Die Mannschaft hat eine starke Saison abgeliefert. Nur das Spiel gegen TC BW Villingen ging mit 6:3

verloren. Uns war bewusst, dass dies das entscheidende Spiel sein könnte, aber es waren noch 4 Spieltage und TC Villingen hatte bis dahin ebenfalls einmal verloren.

Besonders kompliziert wurde es, nachdem Baden-Baden am vorletzten Spieltag seine Mannschaft zurückgezogen hat. Der letzte Spieltag musste entscheiden.

Am letzten Spieltag waren wir eigentlich der Favorit. Leider musste das Spiel aufgrund von Dauerregen in die Halle verlegt werden. Ich wusste sofort, dass dies für uns ein Nachteil ist. Wir brauchten einen 6:3 Sieg um Tabellenerster zu werden. Die Begegnung haben wir 5:4 gewonnen, trotzdem reichte es im Nachhinein für den Aufstieg.

Gratulation an die Mädchen und ich hoffe, dass wir uns in der Regionalliga gut schlagen.



## 2. Damen – Das 3. Jahr Oberliga für unseren Nachwuchs ist gesichert!

Nachdem unsere jungen Spielerinnen den Aufstieg in die Oberliga im Jahr 2018 geschafft haben, war das Jahr 2019 sehr spannend. Da die 1. Mannschaft teilweise gleichzeitig spielte, musste man die Spielerinnen taktisch gut verteilen.

Die Mädchen Alma Abazi, Laura Hartel, Caroline Brack, Alex Filipov, Karolin Kukaras, Nicole Musielak, Lea Jakic, Emilia Namyslo und Larrisa Willwert haben gut gekämpft und am Ende erreichten sie den 5. Platz von 8 Mannschaften. Diesen Erfolg schafften die Mädchen aus eigener Kraft, ohne den Einsatz von bezahlten Spielerinnen.

Gratulation an die Mädchen und viel Erfolg für die kommende Saison.



## 1. Herren – Ziel 2020: Aufstieg in die Oberliga

Nach dem verpassten Klassenerhalt und somit auch Abstieg aus der Oberliga in die Bezirksliga aus dem Vorjahr war das Ziel 2019 natürlich der Wiederaufstieg in die Oberliga. Durch das eingeführte Schweizer Modell, war es für uns allerdings um einiges schwieriger den Aufstieg klar zu machen. Was wir jedoch wussten war, dass mit der TG Rheinau ein weiterer Aufstiegs kandidat und somit auch direkter Konkurrent im Rennen war. Am ersten Spieltag trafen wir direkt auf den Stadtrivalen HTC, jedoch bekamen wir es nur mit der „Reservemannschaft“ zu tun. Nach den Einzel stand es 5:1, leider konnten wir im Doppel nicht voll antreten, weil Philipp Rhein nach seinem Einzel noch sein Bezirksmeistertitel in der U16 holen musste. Dies hat er auch ohne Probleme getan. Trotz der Verstärkung aus der Herren 40, konnten wir nur 1 Doppel holen und somit den Spieltag mit einem 6:3 für Schwarz-Gelb beenden. Das zweite Spiel war gegen den TC BW Eberbach. Auch dort stand es nach den Einzel 5:1. Diesmal konnten wir jedoch 2 Doppel gewinnen und somit auch den Spieltag mit einem souveränem 7:2 für uns entscheiden. Am dritten Spieltag bekamen wir es mit der 3. Mannschaft von TK GW Mannheim zu tun. Hier stand es nach den Einzel 3:3, da wir nicht voll antreten konnten. Trotz der Ersatz geschwächten Mannschaft konnten wir 2 Doppel gewinnen und somit einen 5:4 Heimsieg eintüten. Am vierten Spieltag kam es zum sogenannten Aufstiegsspiel gegen die TG Rheinau.

An diesem Tag musste sich leider jeder geschlagen geben, außer Philipp Rhein der sein Einzel souverän mit 6:3 6:2 gegen Marius Kruse gewinnen konnte. Auch in den Doppeln konnten wir nicht mithalten und haben alle 3 Doppel verloren. Der Spieltag ging mit 1:8 leider zu deutlich, jedoch verdient an die TG Rheinau. Das fünfte Spiel entschieden wir mit einem 6:3 gegen die MTG BW Mannheim für uns.

Am sechsten und somit am letzten Spieltag bekamen wir es mit Eppelheim zu tun. Dieses Spiel konnten wir auch 5:4 für uns entscheiden. An diesem Tag hatte Youngster Koni Kukaras seinen ersten Einsatz in der ersten Herrenmannschaft, musste sich jedoch im Einzel nach hartem Kampf geschlagen geben. Obwohl unser Team mit einer Bilanz von 5:1 nicht aufsteigen konnte, landete unsere Mannschaft nur auf dem dritten Tabellenplatz hinter der MTG Mannheim, obwohl deren Bilanz 3:3 war. Mit 2 Neuzugängen, unter anderem Petar, einer unser neuen Trainer, starten wir in dieser Saison einen weiteren Anlauf. Das Ziel für diese Saison ist klar vorgegeben: Aufstieg in die Oberliga.



## Wir stellen vor: Unsere 1. Herren 2020



Neuzugang und Trainer  
Petar Pjevcevic



Neuzugang Andre Lunz



Der älteste im Bunde Jörg Peltzer



Jugendtalent Philipp Rhein



Mister Return Philipp Jägel



Vorbild der Mannschaft Tobias  
Rausch



Zypriotisches Temperament  
Alex Araouzou



Rückkehrer Philipp Uhde



Kapitän Marvin Tawasi

## 2. Herrenmannschaft Sommer 2019 – Aufstieg trotz Schweizer Modell

Die 2. Herrenmannschaft startete mit dem klar erklärten Ziel des Aufstiegs in die Sommersaison 2019 in der 2. Bezirksklasse (Bezirk 1). Voll motiviert und mit einem gut aufgestellten Kader ging es am 05.05.2020 auf den Platz zum ersten Spiel gegen TC RW Gauangelloch, es folgte ein klares 9:0 mit durchweg souveränen Siegen von Marc Reinhard, Simon Ritter, Casper Schulenburg, Henrik Franke, Simon Danner und Tornike Tsereteli im Einzel und später im Doppel. Das stärkte die gefühlte Favoritenrolle, es folgte ein erneutes klares 7:2 gegen TC Oftersheim 1 am 12.05.2020, in dem dann auch Florian Kälble und Tristan Vornbäumen ihre ersten Einsätze hatten. Schnell stellte sich jedoch heraus, dass es im TSG Rohrbach 1 eine Mannschaft gab, die gleiche Ambitionen hatte. Aufgrund des zu dieser Saison eingeführten Schweizer Modells war klar, dass jeder Matchverlust schmerzhaft würde, umso ärgerlicher die knappen Niederlagen in den Spielen gegen Oftersheim (7:2), TC Hockenheim 2 (8:1) und TC Angelbachtal 1 (7:2). Gegen die TG Rheinau 3 gab es ein klares 9:0. Im Laufe der Saison war somit klar, dass gegen den TSG Rohrbach ein möglichst hoher Sieg her musste, um diesen im direkten Vergleich ein paar Matchpunkte abzunehmen. Das Spiel wurde 5:4 gewonnen mit knappen Niederlagen von Reinhard, Kälble, Ritter/Schulenburg und Kälble/Tsereteli.

Die Enttäuschung war riesig, denn es wurde klar, dass ein direkter Aufstieg als Tabellen erster trotz einer komplett gewonnenen Saison nicht möglich wird.

Die Sommersaison der 2. Herrenmannschaft macht deutlich wie absurd dieses neu eingeführte Modell ist. Die beste Mannschaft mit Siegen gegen alle anderen Teams steigt nicht unbedingt auf. Im Laufe des Winters ergab sich jedoch Hoffnung, da eine zusätzliche Mannschaft in die 1. Bezirksklasse aufsteigen konnte. Das waren letztlich wir, als bester Zweiter.

Alles in allem also ein happy end, die zweite Herrenmannschaft wird sich im Sommer 2020 in der 1. Bezirksklasse messen mit dem klaren Ziel sich dort zu stabilisieren und vielleicht schon mal vorsichtig nach oben zu schießen. Die Voraussetzungen sind geschaffen. Schade sind die Abgänge von Simon Ritter und Simon Danner, die beim TSG Heidelberg Herausforderungen suchen. Eine erste wird es im Sommer 2020 geben, wenn es zum direkten Duell der beiden Mannschaften kommt. Zudem sind Tristan und Toni aus beruflichen Gründen verzogen. Alle Abgänge bedauern wir sehr!

Die Schwarz-Gelben haben mit Vendel Azalos und Raphael Rousset zwei starke Zugänge. Zudem wird Konstantin Kukaras die zweite Herrenmannschaft verstärken, die dann zusammen mit Marc Reinhard, Henrik Franke, Caspar Schulenburg und Florian Kälble eine konkurrenzfähige Truppe stellen wird. Zudem wird Philipp Jägel aus der ersten Herrenmannschaft die Truppe unterstützen. Herrenmannschaft Winter 2019/2020

Einige Herren von Schwarz-Gelb halten sich den Winter über fit und spielen Medenrunde. Stand 02/2020 sind alle Spiele gewonnen und es sieht sehr nach der Meisterschaft aus. Weitere Berichte folgen.



### 3. Herren – 2. Tabellenplatz

Im Sommer 2019, ist die Herren 3 mit starker Unterstützung der Jugend in die Saison gestartet.

An jedem Matchtag war mindestens ein Spieler der Jugend, als starke Unterstützung der Herren 3 dabei, und konnte sich größtenteils immer mit einem Sieg durchsetzen.

Konstantin konnte sich von 4 Spielen mit 2 Siegen souverän durchsetzen, und dass alles obwohl er einen Tag vorher schon sein Match in der Jugend bestritt.

Noah konnte sich von 3 Spielen einen Sieg sichern, auch Jachym bestritt sein Wahnsinns Match und konnte sich im Match Tie Break mit 12:10 seinen Sieg sichern.

Auch Yuki spielte in der Herren 3, musste sich allerdings leider nach einem tollen Match geschlagen geben.

Vielen Dank an alle Herren 3 Spieler und Jugendspieler.



Ungeschlagenes Doppel Kukaras und Kukaras

### 3. Damen 1. Bezirksklasse

Unsere Mannschaft, die hauptsächlich von Studentinnen organisiert wurde, hat den Klassenerhalt geschafft und erreichte den 4. Platz von 6 Mannschaften. Diese Mannschaft wird zukünftig auch mit unseren jüngeren Spielerinnen aufgestockt. Für die Mädchen ist dies wichtig, da dies für die spielerische Entwicklung sehr gut ist.

Nach viel Fleiß und Schweiß erreichten wir einen tollen 2 Platz.

Wir freuen uns auf die kommende Sommer Saison 2020 und tatkräftiger Unterstützung der Jugend.

**SP: DEYTRONIC**

TV - VIDEO  
HIFI - SAT  
TELECOM  
COMPUTER

Ihr  
**Fachgeschäft**  
in  
**Neuenheim**  
Grundig · Panasonic

TechniSat · Sonoro

Service  
Partner **SP**

**Meisterwerkstatt**

Ladenburger Str. 85  
Tel. 41 03 35

Tabellenplatz 1 mit 4 Siegen und nach dem Schweizer Modell – wer hätte das gedacht nach der letzten Saison? Diesmal nur mit 5 Mannschaften in der Gruppe und 4 Spielen lief es für uns besser: 6:3 mit Schützenhilfe der am Ende Zweitplatzierten aus Weinheim, die nur zu viert antraten. 9:0 gegen Blumenau mit konzentrierten sehr guten Leistungen in den Einzeln und Doppeln. 5:4 gegen Neckarau mit umkämpften Spielen und leider gleich zwei verlorenen Champions-Tiebreaks. Und dann am Ende

noch mal ein furioses 9:0 gegen die TSG 2 Heidelberg. Ein Ergebnis, an dem viele Spielerinnen beteiligt waren! Aktiv gespielt haben Ednéia, Andrea, unsere neuen Lena und Anja, Ursula, Melanie, Terezie, Tina, Kerstin, Natalie, Conny, Sibel und Annette. Als Sparrings- und Trainingspartnerinnen dabei waren Katja, Julia und Mirabel. Ausgeholfen haben uns am ersten Spieltag Saskia und am letzten Spieltag Sabine. Lieben Dank an alle und gerne nächstes Jahr wieder.



V.l.n.r. Andrea, Anja, Conny, Ednea, Sibel, Melanie, Ursula, Katja, Tina, Kerstin, Nathalie

## Mixed Runde - Wieder ein voller Erfolg

Auch dieses Jahr gingen wieder 2 Mixed-Mannschaften für unseren Verein an den Start. Die 1. Mannschaft spielte in der 1. Bezirksliga und verteidigte problemlos ihren Titel. Kurzum: alle Spiele wurden gewonnen.

Die 2. Mannschaft schlug in der 1. Bezirksklasse auf und erreichte mit 3 Siegen und 2 Niederlagen einen guten 3. Platz.

Es war, und dies wenig überraschend, aufgrund der Urlaubszeit durchaus eine nicht unerhebliche Herausforderung, unsere „Schwarz-Gelb“-Mannschaften vollzählig an den Start zu bringen. Aber durch ihren unermüdlichen Einsatz haben unsere Mannschaftsführer Ursula Fernandez-Lamarche und Elvis Pecenkovic es tatsächlich geschafft, dass bei allen

Spielen unser Verein mit der kompletten Mannschaft antreten konnte! Unser großer Dank geht daher nochmals ausdrücklich an unsere Mannschaftsführer!



## Damen 40.1 – Ob warm oder kalt, ob Sommer oder Winter, 3 x Mannschaftsbezirksmeister in Folge

Über solche Erfolge freuen wir uns sehr. Nach bestem Training mit Trainer Uwe Engster, der auch oft viel Geduld mit uns Mädels haben muss, haben wir es in 2019 mit unsrem Team geschafft, Hallenbezirksmeister zu werden. Und so easy ist das gar nicht.

In der 1. Bezirksliga laufen LK-starke Gegnerinnen auf und es gibt immer wieder spannende Partien. Die Damen 40 des TC SG hatten erstmals 2015 zum Spielen der Hallenrunde aufgerufen, und mittlerweile gibt es so viele spielbegeisterte Frauen, dass wir in der Saison 2018/19 zwei Vierer-Mannschaften zur Hallenrunde gemeldet haben, eine in der 1. Bezirksliga und eine in der 2. Bezirksliga.

Und so sollte es im Winter 2018/19 mit dem 1. Tabellenplatz klappen: Unser Team mit Gesine Heinzlmann, Corinna Heyer, Krassimira Iordonova, Sabine Schöchlin (MF), Ina Pöschke und Andrea Tenorth startete durch und holte sich den Bezirksmeistertitel. Noch spannender waren dann die Spiele in der Sommersaison 2019 und

der Kampf um den Aufstieg in die Oberliga. Den Aufstieg im Sommer 2018 knapp verpasst, waren nun alle Spielerinnen motiviert diese Ziel 2019 zu erreichen! Nachdem jedoch Gesine, unser Punkt 1, den Verein wechselte, war Not an der Frau und man schaute sich nach einer Verstärkung um. Schnell entschieden war, Manuela Schalich aus Neckargemünd anzufragen. Sie kannten wir bereits aus der Medenrunde und wir waren uns einig, dass sie super in unser Team passen würde.

Toll, dass Sie nun seit Sommer gemeinsam unsrem "Küken" Krassimira, die Einzige noch unter 50 ;-), unsere Teamspitze bildet. Wir gewannen, teilweise sehr deutlich und souverän unsere Spiele, vor allem gingen die überwiegende Anzahl der Doppel in der Runde immer an die Ladies mit dem schwarz-gelben Outfit :) Daher zum Saisonende verdient auch hier wieder Bezirksmeister und damit Aufstieg in die Oberliga. Die Freude war riesig!!!



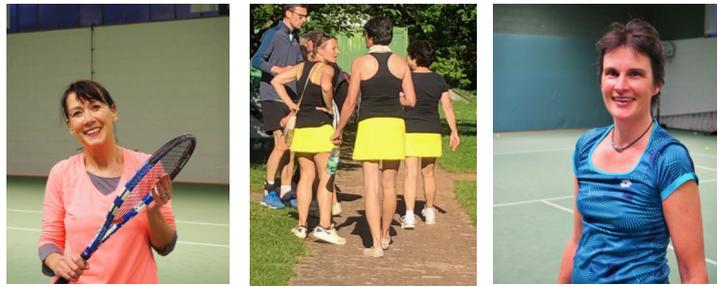
Unser Aufstiegsteam 2019: Manuela Schalich, Corinna Heyer, Krassimira Iordonova, Sabine Schöchlin (MF), Ina Pöschke, Mira Reinhard, Annette Kern und Nuria del Mar Fernández Moreno.

Und kaum ist die Sommerrunde rum, wird auch schon der Teppich in der Halle ausgerollt.

Das Training läuft weiter und spätestens im November geht es mit der Winterrunde los.

Auch diese Saison hatten wir hart umkämpfte Spiele, bis lang nach Mitternacht und die überraschende Aufstellungen der Gegner lassen uns immer wieder vom 1. auf den 3. Platz purzeln und dann wieder auf den 2. Platz klettern.

Aber am letzten Spieltag konnten wir bei dem Heimspiel gegen Dossenheim mit einem glatten Sieg, 4:0 nach den Einzeln - yeah-, Endergebnis 5:1, nochmal den Wintertitel holen und schauen nun voller Zuversicht in die Sommersaison.



Aber nicht nur beim Tennis, sondern auch außerhalb des Platzes haben wir Spaß im Team.

Gemeinsame Essen und gemeinsames Feiern gehört bei uns dazu wie Schläger und Bälle.

Weder Konzerte, Chansonabende, Geburtstage noch Weinfeste lassen wir aus.



Die spätabendlichen Dokumentationen bringen wir hier besser nicht in die Presse ;-)

**Und nun zu Dir - WANTED:**  
Du spielst ambitioniert Tennis,  
Du möchtest die Samstage auch mal außerhalb Heidelbergs verbringen

Du hast Spaß am Feiern mit Freunden,  
dann bist Du bei uns richtig !

Kontakt: [schoechlin@esarchitekten.de](mailto:schoechlin@esarchitekten.de)

## Damen 40.2 – Ein ständiges Auf und Ab

Wir Damen 40.2 sind unserem Motto „mal auf, mal ab“ treu geblieben: Vergangene Saison hatten wir Glück und sind mal wieder aufgestiegen aus der – äh, Moment, in welcher Klasse spielten wir nochmal und wohin sind wir aufgestiegen?? Wir werden's nie lernen und uns merken können .

Während wir diesen Bericht schreiben, kommt zum Glück Hilfe zur Tür herein. Wir werden zwar ausgelacht, bekommen aber unsere Antwort:

Wir sind aus der 1. Bezirksklasse in die 2. Bezirksliga aufgestiegen. Komisch, hört sich irgendwie eher an, als wären wir abgestiegen. Aber was soll's, morgen haben wir es schon wieder vergessen.



Taktikbesprechung auf höchstem Niveau: Zwei, die so tun, als hätten sie Ahnung.  
Karen: „Wir müssen drauf achten, dass die Gegner die Pause zwischen Einzel- und Doppel nicht überziehen.“

Susi: „Ja, genau.“

Pause.

Susi: „Wie lange darf die Pause denn höchstens sein?“

Karen: „Weiß ich nicht. Du?“

Susi: „Nö.“

Einen kleinen Wermutstropfen hat das ganze aber doch. Die Mannschaft des TC Neckar-Ilvesheim hat alle Spiele gewonnen und hätte den Aufstieg eigentlich verdient. Doch das Schweizer Modell macht's möglich.

Tennis ist nur ein Teil unserer Gemeinschaft, besonderen Spaß haben wir auch bei gemeinsamen Aktivitäten wie Weihnachtsmarkt, Zimmertheater, Kabarett oder einfach nur beim feuchtfröhlichen Beisammensein. Die Bilder sprechen für sich und man kann unschwer erkennen, wo unser Schwerpunkt liegt. Vielleicht erklärt dies das ständige Auf und Ab?



Der schönste Teil eines Medenspiels – gemeinsames Essen



Kabarett in Mannheim in der Klapsmühl



Typisches Gespräch nach dem Training: „Sollen wir noch ein bisschen Doppel weiterspielen?“  
„Ach nee, komm, lass uns was trinken.“ J



Europäischer Hof Heidelberg



Im Aufzug zur ROOF Bar in Mannheim



Nach dem Weihnachtsmarkt durchgefroren im Emma Café

## Herren 40.1 – Aufstieg in die 1. Bezirksliga

Die Herren 40.1 ging mit einem klaren Ziel in die Sommersaison 2019. Der Aufstieg in die 1. Bezirksliga sollte her!

Vom ersten Spieltag an entwickelte sich ein Zweikampf mit der ambitionierten Mannschaft vom TSV 1949 Pfaffengrund um den Aufstieg. Zusätzliche Brisanz erhielt das Duell durch das neu eingeführte Schweizer System, womit jeder einzelne Match-Punkt relevant wurde.

Bravourös führen unsere Herren in den ersten vier Spielen deutliche Siege ein:

TC BW Leimen	8:1
TC RW Waldpark Mannheim	7:2
Eppelheimer TC	8:1
TC Germania Großsachsen	8:1

Somit ging es am letzten Spieltag gegen die ebenfalls ungeschlagene Mannschaft aus Pfaffengrund im direkten Duell um den Aufstieg.

Die Gäste aus Pfaffengrund brachten zahlreiche Unterstützer mit und verschafften sich damit fast einen Heimvorteil. Jörg, Sven, Berk und Oliver ließen sich davon aber nicht beirren und gewannen ihre Einzel nach starken Leistungen und brachten die Schwarz-Gelben auf die Siegerstraße. Letztendlich stand ein 6:3 Sieg und der Aufstieg in die 1. Bezirksliga zu Buche.

Als Aufsteiger geht unsere Mannschaft hoch motiviert und sehr ambitioniert in die neue Saison und schaut, was dort möglich ist.



V.l.n.r. Alex Aulehla, Marc Homsy, Jörg Peltzer; Jens Kieselhorst, Simon Nagel, Daniel Klinke, Elvis Pecenkovic, Sven Eichkorn, Oliver Schwöbel, Berk Orakcioglu

## Herren 40.2 – Endlich mal nicht Letzter (und dann gleich Aufstieg)

Dank einer deutlich verstärkten Herrn 40.1 konnten wir zum ersten Mal seit Jahren an jedem Spieltag vollständig antreten. Nach mindestens 3 Jahren auf dem letzten Platz wollten böse Zungen im Verein die Mannschaft schon abmelden. In Reaktion darauf war das Saisonziel auf der Weihnachtsfeier schnell trotzig ausgerufen: Aufstieg. Nach einem einfachen Sieg in Bammental kam die erste Bewährungsprobe gegen TC Ziegelhausen I, die wir Dank starker Besetzung mit 6:3 meisterten. Schnell war klar, dass es Ende Mai gegen Wiesloch / Rauenberg um den Aufstieg gehen würde. Ausgerechnet da benötigten die Herren 40.1 auch einige Spieler, die wir gerne bei uns hätten auflaufen sehen. Zum Glück waren die Her-

ren 50 bereit, uns zu unterstützen. Nach den Einzeln lagen wir mit 4:2 hinten; die erfahrenen Herren berieten sich und wählten eine 7er Aufstellung, die uns in einem dramatischen Finale mit 5:7, 7:6 und 10:7 den 5:4 Sieg brachte. Die folgenden Spieletage galt es wegen des Schweizer Modells zu überstehen, was auch gelang, so dass wir – für die ewig gestrigen mit 6:0 Medenspielen- durch die Saison kamen. Es war ein tolles Team und hat uns allen sehr viel Spass gemacht, nicht letzter zu sein. Dies sollte auch der Ansporn für den neuen Captain Timo Schulz sein (wenngleich es in höherer Spielklasse nun deutlich schwerer werden dürfte). Danke Jungs, für das tolle Jahr!



### Tennis- Nohe Frühjahrsüberholung



www.tennis-NOHE.com

Telefon 0 62 05 / 1 50 30, Telefax 0 62 05 / 1 30 15

Bauen und Sanieren  
Vollmaschinelle Frühjahrsüberholung  
Zaun- und Beregnungsanlagen  
Herstellung und Vertrieb von Tennis-  
platzzubehör und Ziegelmehl (nach DIN 18035)

## Schwarz-Gelb Cup – powered by Engelhorn – mit Rekord-Teilnehmerzahl!

Unser traditioneller SG Cup, eines der letzten Sandplatzturniere des Jahres, bei dem Jugendliche um die Punkte für die Deutsche Jugendrangliste sowie um LK Punkte spielen, hat in diesem Jahr eine neue Rekordteilnehmerzahl verbucht. Letztlich haben unglaubliche 126 Teilnehmer in 9 Konkurrenzen Dank der großzügigen Unterstützung von Engelhorn Sports um Pokale und Sachpreisen gekämpft. Es war eine echte Herausforderung für das neue Organisationsteam, dieses Turnier optimal zu planen, da sich innerhalb von Stunden kurz vor Anmeldeschluss die Anzahl nochmals extrem erhöhte. Durch

hohe Flexibilität und großen persönlichen Einsatz lief alles reibungslos und das Turnier wurde in jeder Hinsicht ein voller Erfolg. Einen Grund für diese große Teilnehmerzahl sehen wir darin, dass wir zum ersten Mal auch Konkurrenzen U9 und U10 männlich und weiblich angeboten haben. Durch die durchdachte Planung, dank des perfekten Wetters und dank des HSC e.V., der uns seine Tennisplätze zur Verfügung gestellt hat, konnten wir trotz der hohen Teilnehmerzahl zusätzlich noch für die Teilnehmer eine Nebenrunde anbieten.



Die Kaltmamsell's beim Schwarz– Gelb Cup

## Ergebnis-Highlights beim Schwarz-Gelb Cup

Aus der Sicht der Organisatoren war nicht nur die hohe Teilnehmerzahl ein Erfolg, sondern auch der Titel unseres jungen talentierten Spielers Samuel Wick vom TC Schwarz-Gelb Heidelberg, der seine Konkurrenz U9 dominierte und das Turnier gewinnen konnte. Ähnlich lief es für Nala Bögner bei U9 vom HTC, die den Titel mühelos errang. Bei der Konkurrenz U10 männlich gewann Jonas Hopp das Turnier und begeisterte mit seiner offensiven Spielweise, indem er trotz seines jungen Alters immer wieder den Weg ans Netz suchte und so punktete. Bei den U10 Mädchen gewann Lina Memmert in einem spannenden Finale, bei dem letztlich der Match-Tiebreak entscheiden musste. Bei den Jungen U12 mit 26 Teilnehmern gewann David Kirchner das Turnier souverän. Das größte Feld des Turniers war die

Konkurrenz U14 männlich mit 27 Teilnehmern. Diese Konkurrenz konnte der ungesetzte Spieler Fatih Sisic für sich entscheiden. Da er trotz seiner LK10 keinen Ranglistenplatz besaß, ging er als ungesetzter Spieler an den Start, was zu mancher Überraschung führte. Bei Jungen U16 gewann der an Nr.1 gesetzte Luka Granitzer ohne Satzverlust und bestätigte so die Erwartungshaltung. Bei den U16 Mädchen war Anja Menn Siegerin gegen das 12 Jährige Talent Eva Bennemann aus Dortmund (Entscheidung im Match-Tiebreak mit 10:7). Nach diesem sensationell erfolgreichen Turnierwochenende mit Teilnehmern aus vielen verschiedenen Bundesländern freuen wir uns schon auf das nächste Jahr, wenn auf unserer Anlage wieder um Punkte für die Rangliste sowie um LKs gekämpft wird.



Turniersieger und Nachwuchstalent Samuel Wick vom TC SG Heidelberg



## Pfingstferien-Tenniscamp, Veli Losinj, Kroatien

Jedes Jahr fährt unser Tennisclub in den Pfingstferien nach Veli Losinj (Kroatien), um dort zu trainieren. Das Tenniscamp beginnt Samstag und geht eine Woche. Nachdem die 100 Teilnehmer in leistungsgleiche 3er bzw. 4er Gruppen eingeteilt sind, geht das Training auch schon los. Jeden Tag von 8.30-14:30 im 90 Minuten Takt gibt es ein neues Trainingsziel an dem gearbeitet wird. Nach dem Training versammeln wir uns alle am Meer, um uns dort zu erholen. Spätestens an der Lautstärke und an den vielen fremden Leuten, die ihre heißbegehrten Liegestühle in der ersten Reihe verlassen, weil die Heidelberger kämpfen wer zuerst ins Wasser geschmissen wird, weiß jeder,

dass unser Tenniscamp Trainingspause hat. Am letzten Camp Tag gab es ein Abschlussturnier für alle Campteilnehmer. Die Erwachsenen durften sich im Doppel messen, die Kinder im Einzel. Da es allerdings zu viele Teilnehmer für ein Turnier waren, machten wir zwei Mannschaften und ließen diese zwei Mannschaften im Sinne eines Medenspiels gegeneinander spielen. Das fanden die Kinder super, da sie für ein Team und nicht allein spielen mussten. Bei diesen Turnieren liegt immer der Spaßfaktor im Vordergrund, damit es dem Camp einen schönen Abschluss gibt. Mit dem Turnier endetet auch das Camp. Wie jedes Jahr hatten wir alle sehr viel Spaß und freuen uns wieder auf nächstes Jahr!









## Tenniscamps in den Oster- und Sommerferien

Es ist schon eine Tradition, dass wir jedes Jahr in den Oster- und Sommerferien Tenniscamps für Kinder und Jugendliche anbieten. In der letzten Woche der Sommerferien kamen noch 50 Kinder vom Ferienpass, damit waren insgesamt 200 Kinder in den Tenniscamps. Die Teilnehmer sind zwischen 5 und 15 Jahre alt. Vom Anfänger bis zum Turnierspieler trainierten wir von Montag bis Freitag von 9:30 Uhr bis 16 Uhr. Beim Aufwärmen brachten Katharina, Levent und Karolin die Kinder auf Betriebstemperatur, so dass alle wach und bereit für das Training waren. Um 10 Uhr war die eine Hälfte der Teilnehmer auf den Tennisplätzen mit Marvin,

Manfred, Marc und Levent, Noah und die andere Hälfte beim Konditions- und Circuittraining. Um 11:30 Uhr wechselten wir die Gruppen. Das Mittagessen ist immer sehr beliebt, da das Training sehr hungrig macht. Danach haben die Kinder noch eine kleine Pause. Am Nachmittag fand nochmal der gleiche Modus wie am Vormittag statt. Am Freitag fand traditionell das Tennisturnier für Turnier- und Mannschaftsspieler statt und die Tennisolympiade für die Tennisanfänger. Zum Abschluss erhielten alle einen kleinen Preis.

Im Jahr 2020 freuen wir uns wieder auf viel Nachfrage für das Sommertenniscamps.





**KOPIEREN. DRUCKEN. ZAUBERN.**

**Werbetechnik**

Großformatdruck

**Copy-Shop** Buchbinderei

Satz und Layout Offsetdruck

**Datenkompetenz**

Fahrzeugbeklebung

**Digitaldruck**

Plot-Service

Größter Digitaldruckdienstleister  
in der Metropolregion Rhein-Neckar



**BAIER**  
DigitalDruck

Baier Digitaldruck GmbH  
Tullastraße 17 · 69126 Heidelberg  
Telefon 06221 4577-0  
info@baier.de · www.baier.de



Luca & Madeleine

FILM | FOTOGRAFIE



Film und Fotografie im Raum Heidelberg, Mannheim und Umgebung  
Hochzeit · Schwangerschaft · Newborn

[www.lucaundmadeleine.de](http://www.lucaundmadeleine.de)



Maximilian Dörr  
Zweigstellenleiter



Andreas Lamade



Birgit Meng



Nicole Seibert

## Vertrauenssache Ihr Team in Kirchheim

Wir sind für Sie da. Mit einer Beratung auf Augenhöhe – persönlich, partnerschaftlich und qualifiziert. Sie profitieren von unserer Erfahrung und Kompetenz und einem dauerhaft guten Preis-Leistungs-Verhältnis.

Was immer Ihr Anliegen ist – bei uns finden Sie den Ansprechpartner, der Sie optimal berät. Ganz im Vertrauen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



HEIDELBERGER VOLKSBANK

Ihre Bank

Wir haben was gegen die Zahnfee:  
Endodontie.



[www.heidelberg-zahnarzt.com/endodontie](http://www.heidelberg-zahnarzt.com/endodontie)

Wir sind ab 9:00 Uhr\* für Sie da:  
Steubenstraße 50 | 69121 Heidelberg  
Telefon: 06221 47 49 96

\* Mo+Mi: -19 Uhr | Di+Do: -20 Uhr | Fr: -14 Uhr sowie  
nach telefonischer Vereinbarung (auch am Wochenende)



Fach-  
zahnarzt  
für  
Endodontie

**SLAWIK + DUWENHÖGGER**  
Zahnärzte im Team

rundum wohlfühlen



**RÖMER APOTHEKE**

DR. CHRISTIAN SCHRECK



Römerstraße 58  
69115 Heidelberg  
Infoline: 0 62 21 / 2 85 34

**Durchgehend geöffnet**  
Montag-Freitag 8.00–19.00 Uhr  
Samstag 9.00–13.00 Uhr

Wir sind Ihr Ansprechpartner in allen Gesundheitsfragen!

- Homöopathie und Naturheilverfahren
- Fach-Apotheke für Diabetes und Asthma
- Individuelle Rezepturen
- Arzneimittelrecherche
- Umweltanalysen
- Ausmessungen von Stütz- und Kompressionsstrümpfen
- Verleih von Inhalationsgeräten und Milchpumpen
- Blutuntersuchungen
- Kundenkarte und Bonusprogramm
- Treuekarte

... und vieles  
mehr – natürlich  
auch tolle  
Angebote!



[www.roemer-apotheke-hd.de](http://www.roemer-apotheke-hd.de)